

EXPLORER

Afrika & Indischer Ozean

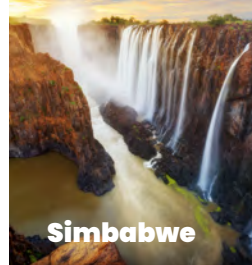


— Reiseinspirationen
und Experten-Tipps

— Rundreisen, Hotels und
mehr für den Traumurlaub



Südafrika



Simbabwe



Botswana



Namibia



Kenia



Uganda



Tansania



Madagaskar



La Réunion



Seychellen



Malediven



Mauritius



Sansibar

Impressum

Herausgeber/V.I.S.D.P.

Explorer World of Travel GmbH
Hüttenstr. 17, 40215 Düsseldorf
Tel.: 0211 99 49 01, info@explorer.de
www.explorer.de

Redaktion, Gestaltung und Produktion

Insight Guides, Apa Publications Ltd.
7 Bell Yard, London WC2A 2JR
Tel: +44 7710 998 369, mail@roughguides.com
Projektleitung: Agnieszka Mizak
Chefredaktion: Barbara Geier
Art Direktion: Michal Ptaszniak
Bildrechte: Shutterstock (Artikel), Explorer,
Getty Images u. wie angegeben (Produkte)

Urheberrecht

Diese Publikation und alle in ihr enthaltenen Beiträge
und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.
Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle
ist eine Verwertung einschließlich Nachdruck ohne
schriftliche Einwilligung des Herausgebers strafbar.

© Explorer World of Travel GmbH, 2023

— Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser,

wann steht die nächste Fernreise an? Schon bald oder erst wieder nächstes Jahr? Eine Reise zu planen, gehört zu den schönsten Dingen, die man tun kann – und mit dem ersten Magalog von Explorer möchten wir die Planung der wertvollsten Zeit des Jahres zu einem besonderen Erlebnis machen:

In einem Mix aus Magazin und Katalog haben wir – das Explorer-Produktteam für Afrika und den Indischen Ozean – in dieser Publikation Inhalte zusammengestellt, die Dir einen Überblick über alle Destinationen verschaffen und passende Angebote vorstellen. Konkret heißt das: Auf Inspirationsartikel zu den einzelnen Reisezielen folgen die passenden Angebote aus einer Auswahl von Rundreisen, Hotels und Aktivitäten.

Ob Mietwagenrundreise mit der Familie in Namibia, Gorilla-Trekking in Uganda oder Inselerkundungen auf Sansibar – lass Dich von den Insider-Tipps unserer Explorer-Experten inspirieren. Schau Dir unsere Tipps für Kapstadt und das süd-afrikanische Westkap an, entdecke die wilde Schönheit Botswanas, lass Dich von unseren Reisegründen für Kenia überzeugen oder wähle Dein Inselparadies im Indischen Ozean.

In den Angeboten zu den Reisezielen findest Du dann ein „Best of“ an Hotels, Rundreisen und Aktivitäten. Wie wäre es mit einer Eco Ranger Experience im Krüger Nationalpark, einer Zugreise mit Nostalgie-Touch in Süd- oder Ostafrika oder einem „Bubble“-Hotel auf La Réunion mit freier Aussicht auf die Natur? Und wie hört sich Inselhopping-Kreuzfahrt auf den Seychellen oder Barfuß-resort auf den Malediven an? Über einen QR-Code in der Printausgabe des Magalogs bzw. einen Link in der Online-Fassung findest Du auf unserer Webseite mehr Informationen und Kontakte für die Beratung.

Über 100 qualifizierte Spezialisten kümmern sich bei Explorer um Fern- und Europareisen. Sie informieren umfassend und stellen aus den Explorer-Reisebausteinen individuelle Reisen zusammen, inklusive Flug und Transfers. Du bist inspiriert, aber noch nicht ganz sicher wo, was, wie, wann? Dann kontaktiere uns und wir organisieren gemeinsam!

Viel Spaß beim Lesen und Planen wünschen



Carina Schomburg

Afrika, Sansibar & Madagaskar



Bettina Schatz

Seychellen



Anna Viehmann

Malediven, Mauritius & La Réunion

— INHALT

Informationen zu Explorer	5
---------------------------	---

Afrika

Destinationen auf einen Blick	6
Infos für die Reiseplanung	7
Tipps von den Explorer-Experten	8
Mietwagen & Camper	9
Fluggesellschaften	10

Südafrika

Kapstadt & Westkap:

Inspiration	12-13
Rundreisen, Hotels & Aktivitäten	14-16

Ostkap & Wild Coast:

Inspiration	17-18
Rundreise & Hotel	19

Der Norden & Krüger Nationalpark:

Inspiration	20-22
Rundreisen (ganzes Land)	23-24
Hotels (Krüger Nationalpark)	25

Namibia, Botswana & Simbabwe

Inspiration	26-29
Rundreisen, Hotels & Aktivitäten	29-34

Uganda

Inspiration & Rundreise	35
-------------------------	----

Kenia & Tansania

Inspiration	36-37
Rundreisen & Hotels	38-41



Indischer Ozean

Destinationen auf einen Blick	42-43
-------------------------------	-------

Sansibar

Inspiration	44
Hotels	45-46

Madagaskar

Inspiration	47
Rundreise & Hotel	48

Seychellen

Inspiration	49
Rundreise & Hotels	50-52

Mauritius

Inspiration	53-54
Rundreise & Hotels	55-57

Le Réunion

Inspiration	58
Rundreisen & Hotels	59-61

Malediven

Inspiration	62-63
Hotels & Tauchanbieter	64-67

Kontaktinfos	68
--------------	----

EXPLORER

Der Name Explorer steht für individuelle Reisen in die schönsten Regionen der Welt. Wir sind seit 1970 für unsere Kunden als Reisebüro und Reiseveranstalter unterwegs. Unsere ausgewiesene Expertise dabei: Urlaub mit mehr – mehr Erlebnisse, mehr Flexibilität und mehr individuelle Beratung. Reisen und Neues entdecken ist unsere Passion, die wir mit allen teilen möchten, die ihre große oder kleinere Tour in die Welt planen.

Veranstaltervorteile

Flug, Hotel, Mietwagen, Camper, wo, was, wann, wie: Die Urlaubsplanung ist komplex. Als weltweit vernetzter Reiseveranstalter mit eigenem Einkauf und umfangreichem Kundenservice können wir unseren Kunden für ihre Reisen die besten Bedingungen und attraktive Preise bieten. Gleichzeitig bekommen Reisende einen Mehrwert an Service: Unsere Expertenberatung ist immer inbegriffen. Dieses Know-how zahlt sich gerade bei nicht-klassischen Reisezielen aus – und macht den Unterschied zwischen einem so-so-Urlaub und unvergesslichen Erlebnis.

Nicht zuletzt geben wir Sicherheit: Alle unsere Kunden bekommen einen Sicherungsschein für ihre Reise und wir haften bei Reisepaketen für die eventuelle Insolvenz von Fluggesellschaften oder weiterer Leistungsträger. In Notsituationen oder anderen Krisen genau wie bei Reklamationen sind wir für unsere Kunden mit persönlichen Ansprechpartnern da.

Volle Flexibilität und Sicherheit

Wir wissen, wie wichtig Flexibilität und Sicherheit für eine entspannte Urlaubsplanung sind. Daher ermöglichen wir mit unserem Explorer-Flex-Paket Umbuchungen und Stornierungen für 60 € pro gebuchte Pauschalreise oder gebuchtem Hotel. Bis 29 Tage vor Abreise können Buchungen geändert oder storniert werden. Bei Stornierungen wird der gesamte Reisepreis erstattet.

Rail&Fly: Mit dem Zug zum Flug

Keine Parkplatzsuche oder teure Park- oder Taxikosten: Rail&Fly ermöglicht deutschlandweit die bequeme Fahrt zum Flughafen und zurück. Bei der Buchung unsere Reiseexperten einfach nach der passenden Rail&Fly-Verbindung fragen!

Nachhaltigkeit: nicht nur ein Wort

Wir setzen in Zukunft auf einen verantwortungsvollen Tourismus. Deshalb haben wir unsere Unternehmensführung von TourCert prüfen und zertifizieren lassen. Diese Organisation berät Tourismusunternehmen und Destinationen bei der Umsetzung einer nachhaltigen und erfolgreichen Wirtschaftsweise. Mit dem Erhalt des Siegels für „Corporate Social Responsibility“ haben wir uns den Themen Menschenrechte, Kinderschutz, Arbeitsbedingungen, Umweltschutz sowie Biodiversität verschrieben und arbeiten stetig daran, uns zu verbessern.

CO2-Kompensation mit atmosfair

Klimaschutz ist Teamwork – und unsere Kunden können ihren Beitrag leisten, indem sie die bei Flugreisen verursachten Treibhausgase kompensieren. Mit diesem freiwilligen Klimaschutzbeitrag an die Non-Profit-Organisation atmosfair werden Projekte im Bereich erneuerbare Energien und Energieeffizienz im globalen Süden unterstützt. Die Bevölkerung profitiert davon in Form von Arbeitsplätzen, Erhöhung des Haushaltseinkommens, Waldschutz und Gesundheitsverbesserung.

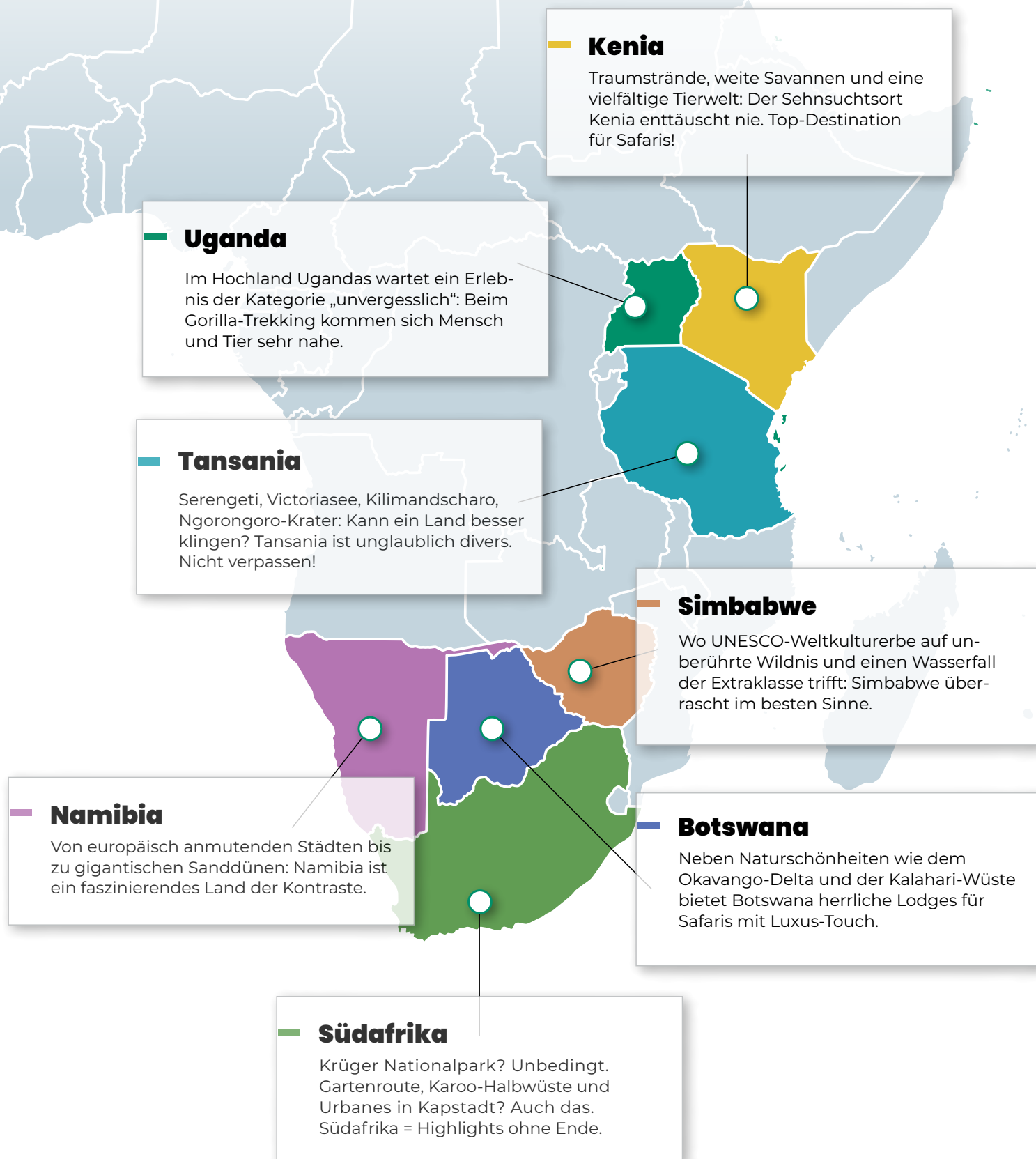


nachdenken • klimabewusst reisen



Afrika

— Destinationen auf einen Blick



Kenia

Traumstrände, weite Savannen und eine vielfältige Tierwelt: Der Sehnsuchtsort Kenia enttäuscht nie. Top-Destination für Safaris!

Uganda

Im Hochland Ugandas wartet ein Erlebnis der Kategorie „unvergesslich“: Beim Gorilla-Trekking kommen sich Mensch und Tier sehr nahe.

Tansania

Serengeti, Victoriasee, Kilimandscharo, Ngorongoro-Krater: Kann ein Land besser klingen? Tansania ist unglaublich divers. Nicht verpassen!

Simbabwe

Wo UNESCO-Weltkulturerbe auf unberührte Wildnis und einen Wasserfall der Extraklasse trifft: Simbabwe überrascht im besten Sinne.

Botswana

Neben Naturschönheiten wie dem Okavango-Delta und der Kalahari-Wüste bietet Botswana herrliche Lodges für Safaris mit Luxus-Touch.

Namibia

Von europäisch anmutenden Städten bis zu gigantischen Sanddünen: Namibia ist ein faszinierendes Land der Kontraste.

Südafrika

Krüger Nationalpark? Unbedingt. Gartenroute, Karoo-Halbwüste und Urbanes in Kapstadt? Auch das. Südafrika = Highlights ohne Ende.

Abenteuer Afrika

Tipps & Infos für die Reiseplanung

Klima und Reisezeit

Was ist die beste Reisezeit für Botswana, wann macht die Safari in Kenia am meisten Sinn und wie sieht es mit Strandurlaub aus? Welche Destinationen sich wann von ihrer besten Seite zeigen, hängt nicht zuletzt von den Regen- und Trockenzeiten sowie den bevorzugten Aktivitäten ab.

Südafrika

Mit seinen verschiedenen Klimazonen ist Südafrika ein ganzjähriges Reiseziel: In Kapstadt und entlang der Gartenroute ist das Klima mediterran. Die Hochsaison für Safaritouren im Krüger Nationalpark im Nordosten ist in der Trockenzeit von Juni bis September. Grundsätzlich gilt wie überall auf der Südhalbkugel: Die Jahreszeiten verlaufen gegensätzlich zu unseren, mit angenehmen Wintertemperaturen um die 20 Grad.

Namibia und Botswana

In Namibia bieten sich die trockenen Monate von April bis Oktober für Tierbeobachtungen an. Wer in Botswana auf Safari gehen möchte, liegt in der Trockenzeit von Mai bis Oktober richtig; dann zeigt sich auch das Okavango-Delta von seiner besten Seite. Die Feuchtgebiete und Wasserstellen locken viele Tiere an und im Juni und Juli ist die Landschaft bei Wasserhöchststand besonders schön. In der Regenzeit von November bis März blüht dann die Kalahari-Wüste auf. Bei insgesamt nur sechs bis neun Regentagen stehen die Chancen gut, dass man trocken bleibt. Zebras, Gnus und Kalahari-Löwen finden in der Zeit viel Nahrung. Somit kommen Tierbeobachtungen nicht zu kurz.

Simbabwe

In Simbabwe ist die Trockenzeit von April bis Oktober ideal sowohl für Safari als auch für Wow-Momente beim Anblick der Victoriafälle, wenn der Sambesi Fluss nach der Regenzeit von November bis März seinen höchsten Stand hat.

Tansania und Kenia

In Tansania zieht es die meisten Reisenden in der Trockenzeit von Juni bis Oktober in die Serengeti. Tipp: Wer die „Große Tierwanderung“ der Gnus und Zebras beobachten möchte, hat zwischen Oktober und Juli die besten Chancen. Die Regenzeit von März bis Mai sollte man allerdings vermeiden. Im Nachbarland Kenia bieten die Trockenzeiten von Dezember bis März und von Juli bis September ideale Bedingungen für beste Tierbeobachtungen. Kenia ist übrigens die Safari-destination mit guten Chancen, alle der „Big 5“ – Löwe, Elefant, Leopard, Nashorn und Büffel – zu sehen. Die „Große Tierwanderung“ in der Masai Mara findet im August und September statt. Tipp: Kenias Küstenregion ist im Januar und Februar perfekt, um dem heimischen Winter zu entfliehen!

Uganda

Für Gorilla-Trekking in Uganda sind unbedingt die Trockenzeiten zu empfehlen – im Januar und Februar sowie Juni und September.

Mit dem Mietwagen unterwegs

Insbesondere Südafrika und Namibia sind mit guten Straßenverhältnissen ideale Destinationen für europäische Selbstfahrer. In Südafrika führen die meisten Reiserouten über Teerstraßen und nur in den Nationalparks ist man zum Teil auf Schotterpisten unterwegs. In Namibia führen weite Strecken über Schotter, aber auch das ist in den Trockenzeiten, vor allem mit einem SUV, kein Problem.

Damit bei Verkehrskontrollen alles glatt läuft, empfiehlt sich zusätzlich zum EU-Exemplar ein internationaler, englischsprachiger Führerschein. Die Maximalgeschwindigkeit liegt in beiden Ländern bei 80 km/h – und überall gilt: immer nach Tieren Ausschau halten, die beim Überqueren von Straßen die Vorfahrt haben!

— Reisen wie die Explorer-Experten

Afrika-Tipps von unseren Insidern

Hier klicken
und mehr
lesen!



Einmal Eco Ranger in Südafrika



Mitten in der Natur, ohne Internet und Kontakt zur Außenwelt: Ein Eco Ranger Kurs in Südafrika ist ganz großes Abenteuer. Professionelle Wildhüter zeigen den Teilnehmenden u. a. wie man Spuren liest und sich im Busch orientiert. Lehrreich, spannend, wunderschön – meine sieben Tage in einer der unberührtesten Gegenden des Krüger Nationalparks werde ich nie vergessen!



Jasmin Leimbrock
Explorer Fernreisen Hamburg

Camper-Familienurlaub in Namibia



Mit Kleinkind und Camper durch Namibia? Ja, das geht, und wie! Mein Tipp: Genügend Zeit einplanen, um auf den Schotter- und Sandpisten des Landes von A nach B zu kommen. Unser Allrad-Camper mit Dachzelt war in Kombination mit Übernachtungen in richtigen Unterkünften die perfekte Wahl und unser zweijähriger Sohn genoss das Abenteuer genauso wie wir.



Romy Streller
Explorer Fernreisen Online Sales-Team

Best of Botswana, Simbabwe und Südafrika

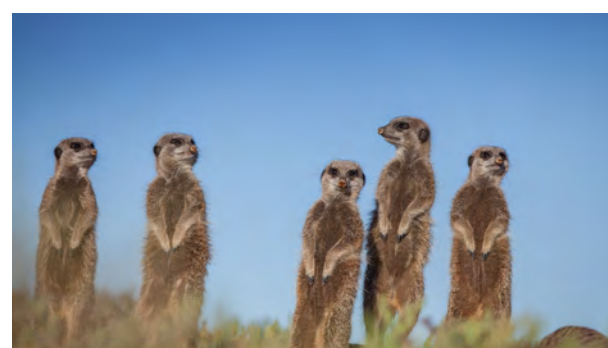


Botswana, Simbabwe und Südafrika in einer geführten Kleingruppe – und mit dem Zelt: Das bedeutet unbeschreiblich schöne Sonnenuntergänge im Okavango-Delta, Kanufahrten, Begegnungen mit Nashorn-Babys und majestätischen Löwen oder mit dem Helikopter über die Victoriafälle. Unbedingt zu empfehlen!



Franziska Teply
Explorer Fernreisen Stuttgart

Mietwagentour auf der Gartenroute



Dieses Highlight meiner Südafrikatour startete in Port Elizabeth, wo ich mich auf gut ausgebauten Straßen an den Linksverkehr gewöhnen und die vielfältige Landschaft genießen konnte. Besonders schöner Moment: bei einer Erdmännchen-Safari in der Nähe von Oudtshoorn diese Tiere bei ihrem morgendlichen Sonnenbad zu beobachten.



Sybille Düring
Explorer Fernreisen München

— Flexibel und individuell unterwegs mit Mietwagen & Co



Europcar

Lust auf eine Mietwagenrundreise?

Kein Problem mit unserem renommierten Partner Europcar, der in Südafrika, Namibia und Botswana ein großes Stationsnetzwerk unterhält. Zur Auswahl stehen Fahrzeuge aller Größen inklusive SUV-Modelle.

Die angebotenen Tarife enthalten Kaskoversicherung ohne Selbstbehalt sowie eine Diebstahl- und Haftpflichtversicherung und gelten für unbegrenzte Kilometer und alle Zusatzfahrer. Selbstfahrer können neben Südafrika, Namibia und Botswana auch Eswatini (Swasiland), Lesotho, Mosambik, Sambia und Simbabwe bereisen. Praktisch: Einwegmieten, auch zwischen verschiedenen Ländern, sind problemlos möglich!



Ultimative Freiheit mit dem Camper

Die für 4x4-Strecken zugelassenen Allrad-Camper von Britz sind ideal für alle, die gerne mit ihrem „eigenen Hotel“ unterwegs sind. Die Fahrzeuge sind mit Zelt(en) ausgerüstet und haben eine komplette Allradausstattung. Eine Campingküche mit Gaskocher und Kühlbox sind genauso im Gepäck wie Gasflasche und Wassertank. Außerdem im Preis inbegriffen sind unbegrenzte Freikilometer, eine Standardversicherung, ein zusätzlicher Fahrer genau wie eine Service-Hotline und Notfallrufnummer.

Britz unterhält vier Depots in Südafrika, Namibia und Botswana und bietet am Tag der Annahme/Rückgabe einen kostenfreien Flughafentransfer. Einwegmieten sind möglich und bereist werden dürfen Südafrika, Namibia, Eswatini (Swasiland), Lesotho und Botswana sowie mit Einschränkungen Mosambik, Simbabwe und Sambia.

maui

Auswahl an Top-Wohnmobilen

Als Schwesterunternehmen von Britz operiert Maui mit Stationen in Kapstadt und Johannesburg für Reisen in Südafrika, Namibia, Eswatini (Swasiland) und Lesotho. Die Fahrzeuge für zwei bis sechs Personen sind mit Dusche/WC, Klimaanlage, einer Küche mit Gasherd und Kühlschrank sowie mit Gasflasche und Wassertank ausgestattet. Im Mietpreis inbegriffen sind unbegrenzte Freikilometer, eine Standardversicherung, ein zusätzlicher Fahrer, der Transfer ab/bis Flughafen am Tag der Annahme bzw. Rückgabe genau wie eine Service- und Notfallrufnummer.



Gut zu wissen

Für alle Anbieter gilt, dass Grenzübertritte bei der Buchung angemeldet werden müssen und für die Erstellung der benötigten Dokumente ein Aufpreis berechnet wird. Vor Ort ist zudem eine Kautions hinterlegen. Das Fahrer-Mindestalter für Europcar-Mietwagen ist 23. Wer Britz-Camper und Maui-Wohnmobile steuern möchte, muss 25 Jahre alt sein. Wichtig: überall gilt Linksverkehr.

Fliegen mit den Experten

Lufthansa

Lufthansa bringt Reisende über die Drehkreuze Frankfurt und München zu über 200 Zielen in 74 Ländern. Dazu bietet das umfangreiche Streckennetz der Lufthansa Group Airlines mit mehr als 300 Destinationen und einer Vielzahl an Drehkreuzen weltweit ideale Verbindungen.

Eurowings discover.

Eurowings Discover, die neue Ferienfluggesellschaft der Lufthansa Group, fliegt von Frankfurt und München zu über 50 Traumzielen weltweit. Passagiere können zwischen Economy, Premium Economy und Business Class wählen und von einem umfangreichen Serviceangebot profitieren.

AIRFRANCE

Air France fliegt von acht deutschen Flughäfen mehrmals täglich nach Paris-Charles-de-Gaulle und von dort zu über 170 Zielen weltweit. Passagiere genießen hohen Komfort und effizienten Service und mit einem Glas Champagner, „à la française“, wird jede Reise zu einem besonderen Erlebnis.

condor

Condor ist seit 1956 Deutschlands beliebtester Ferienflieger, der Passagiere ab acht Flughäfen in Deutschland sowie Zürich und Wien zu 90 Zielen in Europa, Afrika und Amerika bringt. Seit Ende 2022 fliegt Condor mit 18 A330neo-Langstreckenflugzeugen, ein 2-Liter-Flieger der neuesten Generation.



Emirates fliegt über sein Drehkreuz Dubai 140 Ziele an, mit Flügen zwischen Europa, Nahem und Mittlerem Osten, Afrika, Asien-Pazifik und Amerika. Die Fluggesellschaft bietet täglich mehrere Flüge von Frankfurt, München, Düsseldorf und Hamburg an Bord von Airbus A380- und Boeing 777-Flugzeugen.

Austrian

Österreichs größte Fluggesellschaft Austrian Airlines operiert mit einem weltweiten Streckennetz, das 130 Destinationen abdeckt, und einer Flotte aus neun Langstrecken- und 53 Kurz- und Mittelstreckenflugzeugen. Österreichische Gastfreundlichkeit und Charme sind immer mit an Bord.

SWISS

SWISS ist die größte Fluggesellschaft der Schweiz und bietet von Zürich und Genf Direktverbindungen zu verschiedenen Zielen weltweit. Als Fluggesellschaft der Schweiz steht SWISS für deren traditionelle Werte und verpflichtet sich zu höchster Produkt- und Servicequalität.



KLM Royal Dutch Airlines fliegt von zehn deutschen Flughäfen mehrmals täglich nach Amsterdam Schiphol und von dort zu über 160 Zielen in Europa, Asien, Afrika, Nord- und Südamerika und in der Karibik. Zur modernen Langstreckenflotte gehören die Dreamliner Boeing 787-9 und Boeing 787-10.

BRITISH AIRWAYS

British Airways verbindet Europa via London Heathrow mit zahlreichen Destinationen in Nord- und Südamerika, dem südlichen Afrika und vielen anderen Orten weltweit. Fluggäste können in vier Reiseklassen den einzigartigen britischen Service genießen, dem Reisende seit mehr als 100 Jahren vertrauen.



Qatar Airways bietet ab Deutschland Flüge von Frankfurt, München, Berlin und Düsseldorf über ihr Drehkreuz in Doha zu über 160 Zielen weltweit an. Die Airline wurde 2022 bereits zum siebten Mal von der Luftfahrtbewertungsorganisation Skytrax zur „Airline of the Year“ ausgezeichnet.

condor



Weiterflüge
nach Windhuk,
Port Elizabeth,
Durban,
Victoria Falls
und George

ATEMBERAUBENDES
SÜDAFRIKA ENTDECKEN

Mit Condor mehrmals pro Woche ab Frankfurt nach Kapstadt und Johannesburg



— 6 Mal Kapstadt für besondere Ein- und Ausblicke

Kapstadt ist Kult: die fantastische Lage am Atlantik, die Strände, Kulinarik und Wein, dazu Kunst, Natur und Shopping. Die Stadt schnürt ein unwiderstehliches Paket an vielfältigen Aktivitäten. Hier sind unsere Tipps für einen abwechslungsreichen Aufenthalt.

1. Auf den Tafelberg

Ob zu Fuß hoch oder mit der Seilbahn: Kapstadt ohne die unschlagbare Aussicht vom Tafelberg geht nicht. Vom Gipfel des 1.087 m hohen Bergs im Norden der Kap-Halbinsel sieht man an klaren Tagen sogar die rund 12 km entfernte Robben Island. Die Seilbahn ist ein Erlebnis für sich selbst: Das hochmoderne Gefährt dreht sich während der Fahrt um 360 Grad für ein perfektes Rundpanorama.



2. Kirstenbosch Botanischer Garten

Am Osthang des Tafelbergs liegt einer der weltweit schönsten botanischen Gärten, der eine riesige Vielfalt an südafrikanischer Flora beherbergt. Das Gelände ist ein herrlicher Ort für Spaziergänge. Wie wäre es mit einem Picknick? Kann man sich im „Kirstenbosch Tea Room“ vor Ort mitnehmen. Tipp: die Kirstenbosch Summer Concerts von November bis März!



3. Afrikanische Kunst im MOCAA

Das Zeitz Museum of Contemporary Art Africa (MOCAA) an der Victoria & Alfred Waterfront wurde 2017 als erstes Museum für moderne afrikanische Kunst auf dem Kontinent eröffnet. Es zeigt – neben Sonderausstellungen – als Dauerleihgabe die Sammlung zeitgenössischer afrikanischer Kunst des Ex-Puma-Chefs Jochen Zeitz. Ein Highlight für Kunst- und Architekturfans.

4. Strandleben

Kalte Wassertemperaturen hin oder her, Kapstadts Strände sind eine der Hauptattraktionen der Stadt. Am Boulders Beach, dem berühmtesten Küstenabschnitt der Stadt, lockt eine Kolonie afrikanischer Pinguine die Besucher an. Tipp: Der weitläufige Sunset Beach nördlich der Stadt ist nicht nur ideal für denkwürdige Sonnenuntergangsmomente, sondern bietet auch einen herrlichen Blick auf den Tafelberg und Robben Island.



5. Robben Island

Ein besonderer Ort: Die ehemalige Gefängnisinsel Robben Island vor Kapstadt, in der viele Apartheid-Gegner einsaßen, ist heute UNESCO-Weltkulturerbe. Besucher können die Zelle besichtigen, in der Nelson Mandela von 1964 bis 1982 inhaftiert war und auf der flachen, windgepeitschten Insel im Steinbruch arbeitete. Boote bringen Besucher täglich für geführte Touren zur Insel.

6. Einmal Shopping bitte

Shopping geht immer. Die Victoria & Alfred Waterfront ist Kapstadts beliebtestes Einkaufsziel mit einer großen Auswahl an Geschäften. Im nahegelegenen Cape Quarter geht es exklusiver zu und im Stadtzentrum lässt sich auf der Long Street, Bree Street und Kloof Street ganz wunderbar schlendern und einkaufen.



— Auf ins Westkap

Was kann man rund um Kapstadt machen?

Für Genießer: Südafrikas Weinroute

Franschhoek, Stellenbosch und Paarl östlich bzw. nordöstlich von Kapstadt bilden das Zentrum des Weinlands. Herrliche Bergketten sorgen hier für ein ideales Mikroklima und die Weine der „Cape Winelands“ sind zurecht weltberühmt und beliebt bei Kennern. Die Region ist ideal für Genießer, denn zu gutem Wein gehört natürlich gutes Essen. Besonders im von holländischen Siedlern gegründeten Stellenbosch und in Franschhoek, wo sich aus Frankreich ausgewanderte Hugenotten niederließen, sind innovative Kochkünstler am Werk – oft auch in den Weingütern. Besucher sind hier für Kellerführungen und Weinproben herzlich willkommen. Besonders schön: Picknicks in den schönen Gartenanlagen!

Glückseligkeit entlang der Gartenroute

Wir kennen alle jemanden der von der Gartenroute schwärmt, oder? Entlang der Panoramastraße hält die Natur sehr viele Höhepunkte bereit. Sie verläuft offiziell über knapp 370 km zwischen Mossel Bay und der Küstenstadt Port Elizabeth entlang des Indischen Ozeans – und der Kombination aus Bilderbuchaussichten, Strandidyllen und charmannten Orten kann keiner widerstehen. Zu den vielen Höhepunkten zählt die Stadt Knysna, ein kulinarischer Hotspot mit einem beliebten Austernfestival Ende Juni. Nicht verpassen: die Aussicht von der lokalen Sandsteinklippe aufs Meer und die Lagune, an deren Ufer die Stadt liegt.

Geheimtipp Zederberge

Nach knapp 200 km in Richtung Norden gelangt man von Kapstadt aus in die Cederberg Mountains. Trotz dieser relativen Nähe zu dem beliebten städtischen Reiseziel gehört der überwiegend aus Tafelbergsandstein bestehende Gebirgszug zu den touristisch am wenigsten erschlossenen Regionen des Landes. Ideal also für Reisende, die gerne abseits ausgetretener Pfade unterwegs sind. Die Felsformationen erinnern an den Südwesten der USA und locken im Frühling (August/September) mit bunten Blütenteppichen. Und was wenig bekannt ist: Das 70.000 Hektar große Naturschutzgebiet ist die Heimat der berühmten Rooibospflanze, die vielen in Teeform schmeckt. Sie wächst nur hier, wo die Natur mit sandigen Böden und heißen trockenen Sommern ideale Bedingungen bietet.



— Westkap

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Rundreisen



© Dominique Delacroix



© South African Tourism



© South African Tourism

ab € 980,- p.P. im DZ Weinland & Gartenroute

Geführte Rundreise

5 Tage/4 Nächte ab Kapstadt/bis Port Elizabeth

Kapstadt – Stellenbosch – Paarl – Wellington – Scenic Route 62 – Kleine Karoo/Oudtshoorn – Gartenroute – Knysna – Tsitsikamma Wald – Port Elizabeth

Übernachten auf einem Weingut und die besten Panoramen der Gartenroute – hört sich gut an? Diese kompakte Rundreise bietet aber noch viel mehr Höhepunkte: einen Stopp in Paarl, Südafrikas drittälteste Stadt, eine Fahrt auf der „Scenic Route 62“ Weinroute in die Halbwüstenlandschaft der Kleinen Karoo oder Südafrikas „Straußenhauptstadt“ Oudtshoorn. Dazu gibt es Dschungel-Feeling im Tsitsikamma Nationalpark, wo der Storms River dramatisch in den Indischen Ozean mündet. Eine perfekte Tour für Genießer und Neugierige, um zu erleben, was Südafrika so besonders macht.

Inklusivleistungen

- 4 Übernachtungen inkl. Frühstück
- Deutsch-/englischsprachige Reiseleitung
- Diverse Eintrittsgelder, Ausflüge & Besichtigungen
- Beitrag für soziale & umweltfreundliche Projekte

ab € 1.200,- p.P. im DZ Kap Kaleidoskop

Geführte Rundreise

5 Tage/4 Nächte ab/bis Kapstadt

Kapstadt – Oudtshoorn – Knysna – Mossel Bay – Albertinia – Arniston – Kap Agulhas – Hermanus – Kapstadt

Ob Wein oder Pirschfahrt, im Rahmen dieser Tour werden Reisenden die Top-Attraktionen des Westkaps geboten. Von Kapstadt aus geht es in die malerische Bergkulisse der Weinregion. Auf dem Programm stehen eine Weinprobe genau wie der Besuch einer Straußenfarm. Die Route führt weiter nach Knysna, für viele der schönste Ort auf der Gartenroute, und nach Mossel Bay, wo 1488 ein portugiesischer Entdecker als erster Europäer südafrikanischen Boden betrat. Der nach ihm benannte Diaz-Museumskomplex bietet faszinierende Einblicke! Nicht weniger spannend: Pirschfahrten in einem privaten Wildreservat und das Kap Agulhas an der Südspitze des afrikanischen Kontinents, wo Indischer Ozean und Atlantik aufeinandertreffen.

Inklusivleistungen

- 4 Übernachtungen inkl. Halbpension
- Deutsch- bzw. englischsprachige Reiseleitung
- Diverse Eintrittsgelder, Ausflüge & Besichtigungen
- Beitrag für soziale & umweltfreundliche Projekte



— Kapstadt und Westkap

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Rundreise



© South African Tourism



© South African Tourism

ab € 600,- p.P. im DZ Zauberhafte Gartenroute & Karoo

Mietwagenrundreise

9 Tage/8 Nächte ab/bis Kapstadt

Kapstadt – Weinregion – Scenic Route 62 – Oudtshoorn – Große Karoo – Graaff-Reinet – Addo Elephant NP – Knysna – Gartenroute – Hermanus – Kapstadt

Im Fokus dieser Mietwagenrundreise steht die Gartenroute und die Halbwüstenlandschaft der Karoo. Von Kapstadt aus führt die Tour durch die malerische Weinregion in die Kleine Karoo bis nach Oudtshoorn, Südafrikas „Straußenhauptstadt“. Hier kann neben Straußenfarmen auch ein imposantes Höhlensystem erkundet werden. Weiter geht es durch die atemberaubende Halbwüstenszenerie der Großen Karoo in die historische Stadt Graaff-Reinet. Tipp für einen Stopp unterwegs: das „Valley of Desolation“ mit seinen bis zu 120 m hohen Felswänden und -säulen. Sehr beeindruckend! Im wunderbaren Addo Elephant Nationalpark stehen dann Wildtierbeobachtungen auf dem Programm, bevor es zu den schönsten Orten und Aussichten der Gartenroute geht.

Inklusivleistungen

- 8 Übernachtungen
- Mietwagen
- Unbegrenzte Kilometer
- Fahrzeugversicherung

Aktivitäten



ab € 102,- p.P. Taste of Cape Town

Rundfahrt: Tagestour ab/bis Kapstadt

Diese Tour kombiniert die Höhepunkte der wunderschönen Kap-Halbinsel mit dem Flair des Weinlandes. Auf dem Programm stehen u. a. das Cape Point Naturreservat, eine Weinprobe in Constantia und die Erkundung des Cape Malay-Viertels in Kapstadt. Und zum Abschluss warten vom Signal Hill aus herrliche Ausblicke über die Stadt!



© South African Tourism

ab € 164,- p.P. Wine Tram

Tagestour ab/bis Kapstadt

Dieses Hop-on-Hop-off-Erlebnis ist ideal für alle, die Weinverkostungen in den Cape Winelands genießen wollen. Reisende werden zur Wine Tram Fahrkartstation nach Franschhoek gebracht. Per Wine Tram und in einem offenen Bus geht es zu den Weingütern, aussteigen je nach Gusto! Alternativ zur Tour gibt es den Hop-on-Hop-Off Pass ab € 19 pro Person.

— Kapstadt und Westkap

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



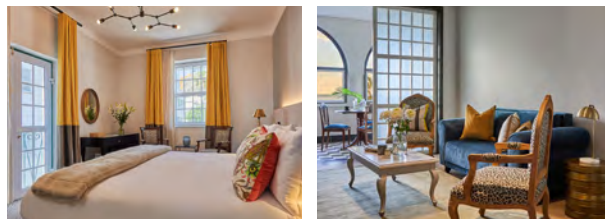
Hotels



ab € 110,- p.P. im DZ mit Frühstück Winchester Mansions****

Das traditionsreiche Winchester Boutique-Hotel liegt in Kapstadt an der Uferpromenade des beliebten Stadtteils Sea Point und ist damit ein idealer Ausgangspunkt für urbane Erkundungen. Die Victoria & Alfred Waterfront ist nur wenige Fahrminuten entfernt. Zum Flughafen sind es rund 30 Minuten. Die 76 Zimmer und Suiten des Hotels sind stilvoll und elegant in dezenten Farben eingerichtet. Zur Ausstattung gehören Klimaanlage, Bad mit Fußbodenheizung, separate Dusche, WC, Fön, TV, kostenloses WLAN, Minibar, Kaffee-/Teezubereiter und Safe. Eine Wäscherei und Parkplätze sind ebenfalls vor Ort. Gäste können zwischen verschiedenen Zimmerkategorien und Suiten in Größen zwischen 25 m² bis 58 m² wählen, z. B. mit Blick auf den Tafelberg oder den Atlantischen Ozean.

Sehr zu empfehlen ist das „Shoreditch“ Restaurant des Hotels mit einer modernen, kreativen Speisekarte, die von der klassischen südafrikanischen Küche inspiriert ist. In der Harvey's Bar mit Außenterrasse können die Gäste Sundowner, klassische Cocktails und edle Weine mit Blick auf die Promenade und den Ozean genießen. Die Dachterrasse mit Swimmingpool eignet sich ideal für eine Auszeit vom Trubel der Stadt – und der mit Efeu bewachsene Innenhof ist unser besonderer Liebling!

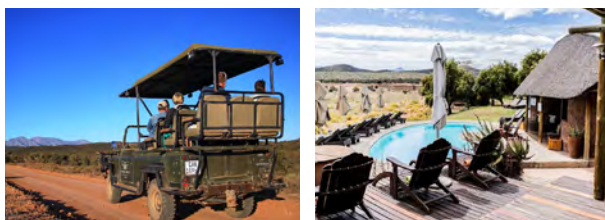


ab € 85,- p.P. im DZ mit Frühstück Buffelsdrift Game Lodge****

Diese herrliche Lodge liegt am Fuße der Swartberg Mountains in der Kleinen Karoo in unmittelbarer Nähe von Oudtshoorn. George ist etwa 65 km entfernt. Das private, malariafreie Reservat ist Heimat für zahlreiche Wildtiere wie Gnus, Giraffen, Nashörner, Flusspferde, Kap-Bergzebras und Erdmännchen. Der Hauptbereich der Lodge liegt direkt an einem fünf Hektar großen Wasserloch mit Fischen, Schildkröten und Nilpferden. Mit etwas Glück sehen Gäste von der Holzterrasse aus am gegenüberliegenden Ufer sogar Elefanten und andere Wildtiere.

Zur Lodge gehören 34 moderne und stilvolle Luxury Tents unterschiedlicher Kategorien, die unter anderem mit Klimaanlage, Bad/Badewanne, Außendusche, WC, Fön, Telefon, kostenlosem WLAN, Minibar und einem Holzdeck ausgestattet sind.

Das À-la-carte-Restaurant hat eine Aussichtsterrasse mit Blick auf das Wasserloch. Gäste genießen hier eine authentische Karoo-Küche mit hausgemachten Speisen aus frischen Produkten der Region und erstklassige südafrikanische Weine. Außerdem: Swimmingpool, Bar, ein Spa-Bereich für Behandlungen mit Blick auf das Tierleben und viele Aktivitäten wie Nachtfahrten oder Erdmännchen-Safaris.



Südafrika

— Ostkap-Entdeckungen

Von Wüste bis Küste: Die Eastern Cape Provinz ist ein vielfältiges Reiseziel

Das zwischen den beliebten Küstenprovinzen Westkap und KwaZulu-Natal eingebettete Ostkap wird von Reisenden gerne mal „ausgelassen“. Zu Unrecht, denn diese Region mit traditionellen Xhosa-Dörfern und einer 1.000 km langen Küstenlinie hat einen besonderen Charme. Für alle, die gerne ausgetretene Pfade hinter sich lassen, ist das Eastern Cape eine der lohnendsten Regionen Südafrikas. Ihr urbanes Zentrum Port Elizabeth – seit 2021 offiziell Gqeberha – ist ein beliebter Ausgangs- oder Endpunkt für Touren der Gartenroute. Die Küstenstadt eignet sich aber auch gut als Sprungbrett, um den Rest Südafrikas zu erkunden. Der Nordwesten des Eastern Cape wird von der kargen Schönheit der Karoo-Halbwüste dominiert. An der Wild Coast im Nordosten können sich Reisende Strandträume erfüllen und die Kultur und Traditionen des Xhosa-Volkes kennenlernen. Und: Im Ostkap liegen allein vier Nationalparks, viel Potenzial also für Natur- und Tiererlebnisse!



Addo Elephant Nationalpark

Nur eine Stunde von Port Elizabeth liegt der Addo Elephant Nationalpark. Als Lebensraum von mehr als 600 Elefanten ist er einer der besten Elefantenbeobachtungsorte weltweit. Da der riesige Park an ein Meeresschutzgebiet grenzt, haben Safari-Gäste zudem die Chance, mit Wal und Weißem Hai sogar die „Big 7“ zu sehen!



Himmlische Aussichten in der Karoo

Weite Ebenen, sanfte Hügel, endloser Himmel: Die Halbwüste Karoo, die sich als Kleine und Große Karoo über das West-, Ost- und Nordkap Südafrikas erstreckt, ist ideal für Mietwagentrips. Tipp im Eastern Cape: Der Mountain Zebra Nationalpark und das hübsche Graaff-Reinet, eine der ältesten Städte Südafrikas.



Best of Wild Coast

Von unberührten Stränden, steilen Klippen und romantischen Lagunen

WO

Südafrikas subtropischer Traum am Indischen Ozean erstreckt sich nordöstlich von East London in Richtung Durban bis zur Mündung des Mtamvuna Flusses. Für Reisende erschließt sich dieser entlegene Küstenabschnitt über die südafrikanische Nationalstraße N2, von der aus unbefestigte Straßen zum Meer und zu Dutzenden von entspannten Ferienorten führen. Große Städte gibt es hier keine. Die Wild Coast ist das Stammesgebiet der Xhosa, die in vielen kleinen Dörfern leben.

WAS

Baden und entspannen! Die Buchten entlang der Wild Coast sind wunderbare Rückzugsorte und unbedingt empfehlenswert. Besonders schön sind die Strände der Coffee Bay, die nach einer Schiffs-ladung Kaffeebohnen benannt wurde, die hier nach einer Schiffsstrandung angespült wurde. Der 15 km lange weiße Chintsa Beach, rund 40 km nördlich von East London, ist perfekt für Erholungssuchende. Tipp: nach dem Nichtstun am Strand das nahegelegene Dorf Ngxingxolo besuchen, um die besondere Xhosa-Kultur kennenzulernen. Wanderer können die unberührte Natur der Wild Coast auf verschiedenen Routen erkunden – und für Reiter werden Strandausritte angeboten.

WANN

Mit Temperaturen von durchschnittlich 17 Grad in den südafrikanischen Wintermonaten und um die 26 Grad im Sommer ist die Wild Coast das ganze Jahr über gut zu bereisen. Die besondere Ökologie der Wild Coast lässt sich am besten im Sommer von November bis Ende Januar genießen. Der Herbst ist ideal für Wanderungen.



Der warme Agulhas-Strom entlang der Wild Coast sorgt dafür, dass Reisende vor allem in den Wintermonaten von Juni bis August hier Delfine, Seelöwen und auch Wale beobachten können. Ein tolles Erlebnis!



Ostkap und Wild Coast

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Rundreise



ab € 430,- p.P. im DZ

Wilde Tiere – Wilde Küste

Mietwagenrundreise

7 Tage/6 Nächte ab Durban/bis Port Elizabeth

Durban – Port Edward – Coffee Bay – Chintsa – Mansfield Game Reserve – Addo Elephant Nationalpark – Port Elizabeth

Nach der Übernahme des Mietwagens in Durban startet diese Rundreise in Richtung Süden zu dem hübschen Küstenort Port Edward. Auf dem Weg lohnt sich ein Abstecher in das Oribi Gorge Naturreservat. Die nächsten Höhepunkte warten an der Wild Coast mit ihren einsamen Stränden, Lagunen, imposanten Klippen und Felsenriffen. Tipp: in der Nähe der Coffee Bay unbedingt das „Hole in the Wall“ anschauen! In Chintsa wartet dann ein Traumstrand, bevor es ins Mansfield Game Reserve geht, wo Naturliebhaber voll auf ihre Kosten kommen. Zum Abschluss der Reise bleibt genug Zeit, um den artenreichen Addo Elephant Nationalpark im eigenen Wagen zu erkunden. Mit der Abgabe des Mietwagens in Port Elizabeth endet ein erlebnisreicher Road Trip. Die Reise kann auch in umgekehrter Richtung durchgeführt werden.

Inklusivleistungen

- 6 Übernachtungen
- Unbegrenzte Kilometer
- Mietwagen
- Fahrzeugversicherung



Hotel



ab € 179,- p.P. im DZ mit Vollpension

Rhino Ridge Safari Lodge****+

Die Rhino Ridge Safari Lodge ist die einzige private Lodge in dem weltberühmten Big-5-Wildreservat Hluhluwe-iMfolozi ca. 3,5 Stunden Fahrt von Durban. Die Lage auf einer Bergkuppe mit fantastischem Ausblick auf das Buschland ist herrlich.

Die geräumigen Zimmer erfüllen alle Ansprüche. Zur Ausstattung gehören Klimaanlage, Deckenventilator, Badezimmer mit Doppelwaschtisch, Dusche, separates WC, Fön, Moskitonetz, Minibar, Kaffee-/Teezubereiter, Safe und private Terrasse oder Deck. Große Fensterfronten für beste Aussichten sind ein besonderes Highlight. Gäste können zwischen den verschiedenen Kategorien Safari Rooms mit gemeinsamem Eingangsbereich und 2 separaten Schlafzimmern, Luxury Bush Villas mit offenem Kamin und Aussichtsplattform, Safari Family Rooms (auch ideal für gemeinsam reisende Paare!) und Honeymoon Bush Villas mit einem kleinen privaten Pool wählen.

Zur Anlage gehören zudem ein Restaurant mit Deck, ein Infinity-Swimmingpool mit Sonnenterrasse und ein Spa-Bereich. Die Lodge bietet diverse Aktivitäten, wie beispielsweise Busch-Safaris, geführte Wandertouren oder Begegnungen mit der lokalen Bevölkerung.

— Johannesburg: mit Energie in die Zukunft

Im Norden des Landes pulsiert eine Metropole

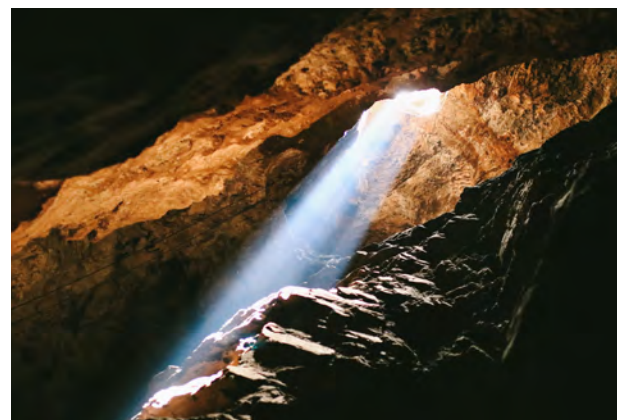
Vielfältig, zukunftsgerichtet und energiegelad: Johannesburg ist der beste Ort, um einen Eindruck vom modernen Südafrika und der Entwicklung des Landes zu bekommen. Die Hauptstadt Gautengs, eine der vier nördlichen Provinzen des Landes, ist mit rund 4,5 Millionen Einwohnern die größte Stadt Südafrikas. Es lohnt sich unbedingt die besonderen Vibes von „Jozi“ oder „Joburg“, wie die Metropole auch genannt wird, kennenzulernen.

Ein Aufenthalt lässt sich gut mit einem Besuch des Krüger Nationalparks und der Erkundung der drei anderen nördlichen Provinzen verbinden, die rund um Gauteng gruppiert sind. Ob Kunst, Live-Musik, Street Art in den „Hipster-Vierteln“ Maboneng und Braamfontein, Shopping im Stadtzentrum oder hochinteressante Einblicke in die Geschichte des Landes – Johannesburg ist alles andere als langweilig und mit Millionen Bäumen, die in der Stadt gepflanzt wurden, überraschend grün!



Nicht verpassen!

Das Johannesburger Apartheid Museum bietet eine nuancierte Auseinandersetzung mit der Geschichte und dem Erbe der Rassentrennung. Dazu gehört eine Sonderausstellung zu Nelson Mandela. Mehr zum Nobelpreisträger gibt es in seiner früheren Heimat Soweto, dem wohl bekanntesten Stadtteil Johannesburgs. Eine Tour mit lokalen Guides durch die größte Township des Landes ist unbedingt empfehlenswert!



UNESCO-Weltkulturerbe in Gauteng

Wo kommen wir eigentlich her? Rund 50 km nordwestlich von Johannesburg liegt in Gauteng die „Wiege der Menschheit“. In dem Cradle of Humankind Schutzgebiet aus 15 Grabungsstellen mit mehreren hundert Kalkstein-Höhlen wurden Überreste fossiler Pflanzen, Tiere und Vormenschen gefunden. Zeit, „Mrs. Ples“ und „Little Foot“ der Gattung Australopithecus oder Fossilien des Homo Naledi kennenzulernen.

— Der wilde Norden

Outdoor-Highlights in North West, Limpopo und Mpumalanga

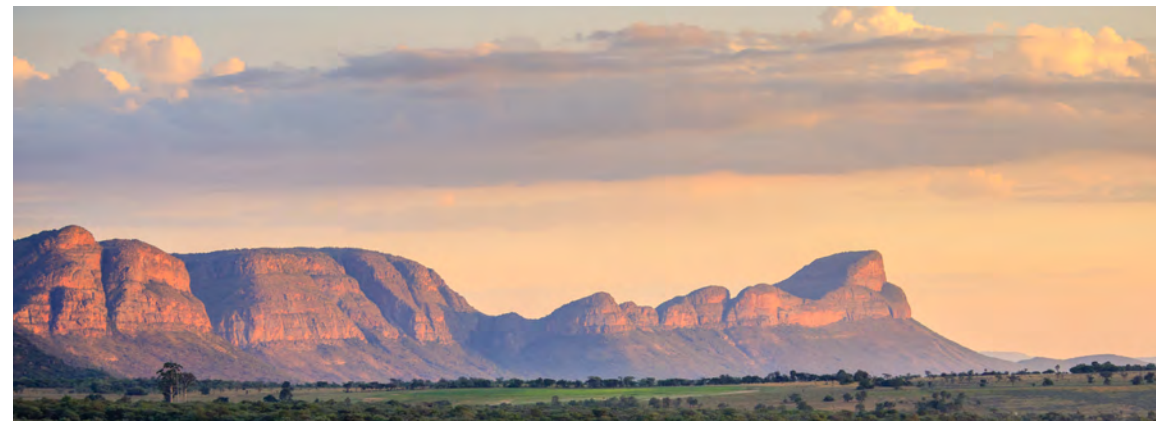


North West

Allein schon das Madikwe Wildreservat und der Pilanesberg Nationalpark, zwei der größten Big-5-Reservate des Landes, machen die westlich von Johannesburg gelegene North West Provinz zu einem lohnenswerten Ziel. Der Nationalpark ist in rund drei Stunden von Johannesburg zu erreichen. Das weiter entfernte Madikwe Game Reserve im Norden nahe der Grenze zu Botswana ist eines der noch relativ unentdeckten Wildtierreservate Südafrikas. Der riesige Big-5-Park hat bemerkenswert wenige Besucher und hervorragende Lodges. Weiteres Highlight: An der Ostflanke der North West Provinz erstreckt sich mit den Magaliesbergen eines der ältesten Gebirge der Welt. Tipp für Wanderer hier: Das Kgaswane Mountain Reserve mit spektakulären Felsformationen.

Limpopo

In dieser riesigen Provinz mit Grenzen zu Botswana, Simbabwe und Mosambik finden Besucher eine Vielzahl von Wildtier- und Naturreservaten sowie den nördlichen Teil des Krüger Nationalparks. Zu den weiteren Sehenswürdigkeiten in der kulturell und historisch extrem vielfältigen Region gehören das beeindruckende Soutpansberg-Gebirge und das Waterberg-Massiv im Norden von Limpopo. Beide sind UNESCO-Biosphärenreservate. Im Mapungubwe Nationalpark können Reisende eine eisenzeitliche Stätte erkunden, die als Sitz des ersten Königreichs in Afrika gilt und dem Park seine Auszeichnung als UNESCO-Weltkulturerbe einbrachte. Sehr gute Wildbeobachtungsmöglichkeiten inklusive!



Mpumalanga

„Der Ort, an dem die Sonne aufgeht“ – schön poetisch, oder? Neben einem inspirierenden Namen hat die Provinz Mpumalanga östlich von Johannesburg aber noch viel mehr zu bieten. Im hauptsächlich aus Savannen bestehenden Lowveld östlich der Drakensberge liegt der große südliche Teil des Krüger Nationalparks und viele private Wildreservate. Tipp: nach oder vor der Safari eine Fahrt auf der herrlichen Panoramaroute zum spektakulären Blyde River Canyon einplanen! Der größte grüne Canyon der Welt mit hoch aufragenden Klippen, Wasserläufen und einer artenreichen Tierwelt gehört landschaftlich zum Schönsten, was man in Südafrika sehen kann.

— Traumziel Krüger Nationalpark



Explorer-Expertin Franziska Teply
gibt Einblicke und Tipps

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Der Krüger Nationalpark steht für viele ganz oben auf der Südafrika-Reiseliste. Zu Recht?

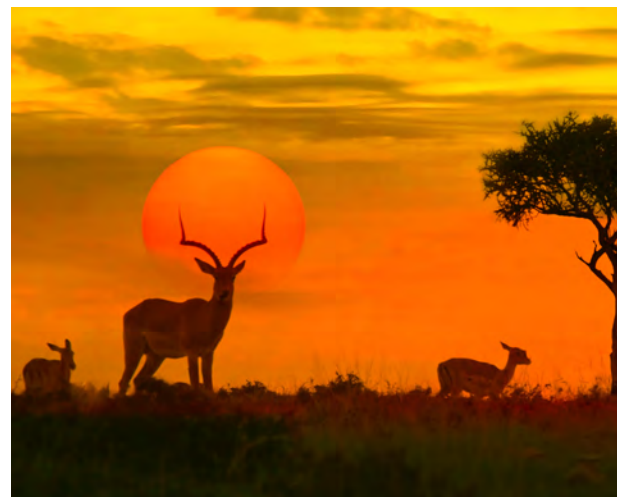


Absolut! Natürlich lässt sich Südafrika nicht auf den Krüger Nationalpark reduzieren. Dafür gibt es einfach zu viele fantastische und lohnenswerte Wild- und Naturreservate. Aber gerade wenn Safari der Hauptreisegrund ist und die Zeit begrenzt ist, macht es Sinn, den Krüger Nationalpark als eines der größten Wildschutzgebiete Afrikas anzusteuern.

Was können Reisende dort erwarten?

Ein dicht mit Wildtieren besiedeltes Reservat, in dem neben den „Big 5“ (Löwen, Leoparden, Nashörner, Elefanten und Büffel) Hunderte weiterer Säugetierarten sowie verschiedene Vogelarten, wie Geier, Adler und Störche leben. Und das Landschaftsbild mit Bergen, Buschsavannen und Tropenwäldern ist einfach beeindruckend.

Was war dein persönliches Highlight im Krüger Nationalpark?



Ein Night Game Drive mit Rangern des Nationalparks war ein ganz besonderes Erlebnis für mich. Auf der Tour in einem offenen Safari-Fahrzeug (warm anziehen!) lief nicht nur ein Leopard direkt an uns vorbei, sondern wurde unsere Fahrt auch von sechs Löwen gestoppt, die mitten auf der Straße lagen. Eines der Löwenweibchen lief dann sogar ein Stückchen neben unserem Wagen her und ich hatte nicht damit gerechnet, den Tieren so nah zu kommen.

Hast du besondere Tipps für Reisende im Krüger Nationalpark?

Südafrika ist ein ideales Ziel für Selbstfahrer und man kann auch den Krüger Nationalpark sehr gut selbst bereisen. Dafür geht die Reise direkt zum Flughafen beim Nationalpark, wo der Mietwagen entgegengenommen wird. Meine Empfehlung, sofern es die Zeit erlaubt: Den Krüger Nationalpark mit einem Städtetrip nach Kapstadt oder einer Badeverlängerung auf Sansibar oder Mauritius kombinieren und die herrlichen Strände genießen!

— Südafrika

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Rundreisen



ab € 1.575,- p.P. im DZ
Klassisches Südafrika

Geführte Rundreise

13 Tage/12 Nächte ab Johannesburg/bis Kapstadt

Johannesburg – Blyde River Canyon – Hazyview – Krüger NP – Malelane – Ezulwini-Hluhluwe – St. Lucia – Port Edward – Mthatha – Qunu – Port Alfred – Gartenroute – Knysna – Oudtshoorn – Kap Weinregion – Kapstadt

Zum Start dieser Tour geht es von Johannesburg aus in den Norden zum Krüger Nationalpark für Pirschfahrten. Highlight auf dem Weg: der beeindruckende Blyde River Canyon, mit seinen steilen roten Sandsteinwänden. Nach einem Abstecher über die Grenze ins Königreich Eswatini führt die Route in Richtung Süden entlang verschiedener Orte an der Ostküste. Spannend: Die Mandela-Route, u. a. mit einem Besuch des Nelson Mandela Museums in Mthatha. Weiter in Richtung Westen folgt die herrliche Gartenroute und Kap-Weinregion. Zum Abschluss bleibt genug Zeit für Kapstadt-Erkundungen!

Inklusivleistungen

- 12 Übernachtungen inkl. Frühstück, 2 x Abendessen
- Deutsch-/englischsprachige Reiseleitung
- Diverse Eintrittsgelder & Besichtigungen
- Beitrag für soziale & umweltfreundliche Projekte

ab € 1.530,- p.P. im DZ
Eco Ranger Experience

Safari

7 Tage/6 Nächte ab Johannesburg/bis Hoedspruit

Johannesburg – Krüger Nationalpark/Makuleke Konzessionsgebiet – Hoedspruit/privates Wildreservat – Hoedspruit

Mehr als nur Pirschfahrten: Bei diesem Eco Ranger Kurs werden die Teilnehmenden von professionellen Wildhütern zu Natur und Tierwelt geschult und nehmen – neben viel neuem Wissen – eine besondere Erinnerung mit nach Hause. Im Makuleke Camp des Krüger Nationalparks wird zum Start ein Überblick über das Programm gegeben, bevor es zur ersten Pirschfahrt oder Fußsafari geht. In den nächsten Tagen wird das in interaktiven Vorlesungen vermittelte Wissen auf verschiedenen Touren mit Wildhütern in die Praxis umgesetzt: Die „Eco Ranger Azubis“ üben sich im Spurenlesen, lernen Überlebenstechniken und identifizieren Vogelarten. Zum Abschluss gibt es ein Teilnahme-Zertifikat!

Inklusivleistungen

- 6 Übernachtungen inkl. diverser Mahlzeiten
- Englischsprachige Reiseleitung
- Ranger-Training-Programm & diverse Pirschaktivitäten
- Beitrag für soziale & umweltfreundliche Projekte



Südafrika

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Rundreisen



ab € 780,- p.P. im DZ Abenteuer Krüger Nationalpark

Geführte Rundreise

5 Tage/4 Nächte von/bis Johannesburg

Johannesburg – Balule Game Reserve – Panoramamaroute – Hazyview – Krüger Nationalpark – Johannesburg

Wenig Zeit, aber die Erkundung des Krüger Nationalparks steht trotzdem auf der Wunschliste? Dann ist diese Kurztour genau richtig. Zum Start werden zwei Nächte im privaten Balule Wildreservat verbracht, wo die Teilnehmenden in einem Buschcamp mit feststehenden Zelt-Chalets schlafen. Auf dem Programm stehen geführte Buschwanderungen, eine Pirschfahrt und ein typisch südafrikanisches Barbecue. Weiter geht es auf der Panoramamaroute vorbei am Blyde River Canyon und dem kleinen Städtchen Graskop zu einer Lodge in Hazyview, die idyllisch am Sabie Fluss in einem Wald liegt. Am nächsten Tag geht es zum Sonnenaufgang in den Krüger Nationalpark für mehr Wildbeobachtungen und interessante Informationen zu Flora und Fauna, bevor die Rückreise nach Johannesburg ansteht.

Inklusivleistungen

- 4 Übernachtungen inkl. diverser Mahlzeiten
- Deutsch- bzw. englischsprachige Reiseleitung
- Diverse Pirschaktivitäten

ab € 983,- p.P. im DZ Südafrikas Highlights erleben

Mietwagenrundreise

12 Tage/11 Nächte ab Johannesburg/bis Kapstadt

Johannesburg – Hazyview – Krüger Nationalpark – Johannesburg – Port Elizabeth – Plettenberg Bay – Oudtshoorn – Schwellendam – Kapstadt

Der Südafrika-Roadtrip startet am Johannesburg Flughafen mit der Übernahme des Mietwagens. Zunächst geht es in Richtung Norden nach Hazyview, dem Tor zum Krüger Nationalpark. Reisende können den weltberühmten Park zwei Tage lang auf eigene Faust erkunden. Unser Tipp: eine Safari mit einem einheimischen Guide einplanen! Zurück in Johannesburg wartet u. a. das Apartheid-Museum. Nach einem Flugtransfer nach Port Elizabeth und der Mietwagenübernahme geht es weiter an der Küste auf der Gartenroute bis zum Ziel Kapstadt. Höhepunkte unterwegs: weiße Sandstrände, der Besuch einer Straußenfarm und Stopps in den Weinbergen.

Inklusivleistungen

- 11 Übernachtungen
- Mietwagen
- Unbegrenzte Kilometer, Fahrzeugversicherung
- Inlandsflug (falls gebucht)

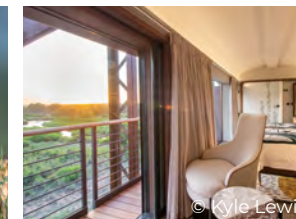
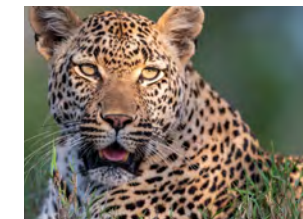


Krüger Nationalpark

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Hotels



ab € 413,- p.P. im DZ All Inclusive Kruger Shalati Train on the Bridge*****

Das Kruger Shalati ist ein absolutes Highlight! Diese einzigartige Luxusunterkunft in Form eines neu gestalteten Zugs liegt neben bzw. auf der historischen Selati-Eisenbahnbrücke, oberhalb des Sabie Flusses im Süden des Krüger Nationalparks. Der internationale Flughafen Kruger Mpumalanga ist rund zwei Stunden entfernt, nach Johannesburg sind es ca. sechs Stunden. Gäste genießen hier fantastische Ausblicke über die umliegende Landschaft und Tiere, die am Sabie Fluss ihren Durst stillen.

Das Hotel umfasst 24 Waggon suites im Zug auf der Brücke und sieben Brückenhäussuiten, die in einem malerischen Garten neben der Brücke liegen. Zur Grundausstattung gehören Klimaanlage, Bad mit Badewanne, separate Dusche, WC, Föhn, und WLAN (kostenlos). Für das ultimative Verwöhlerlebnis steht ein Butler-Service zur Verfügung. Zur Anlage gehört zudem eine Aussichtsplattform mit einem überhängenden Pool und ein Spa-Bereich.

Der kulinarische Fokus liegt auf erstklassiger afrikanisch inspirierter Küche, gepaart mit einem majestätischen Blick auf den Sabie Fluss.



ab € 1.094,- p.P. im DZ (3 Nächte) Rhino Walking Safari: Rhino Post Safari Lodge**** Plains Camp****

Unser Tipp für ein besonderes Erlebnis im Herzen des Krüger Nationalparks: Die Rhino Walking Safari kombiniert eine Nacht in der **Rhino Post Safari Lodge****** mit zwei Nächten im **Plains Camp******. In diesem Wandercamp können Gäste den südafrikanischen Busch mit seiner Tierwelt auf Walking Safaris ganz unmittelbar kennenlernen. Auch eine Nacht im Baumhaus unter freiem Himmel ist möglich!

In der Rhino Post Safari Lodge am Ufer des Mutlumuvi Flusses schlafen Gäste in komfortabel ausgestatteten Suiten. Private Terrassen bieten den Blick auf das Flussbett, wo Elefanten und Antilopen ihren Durst stillen. Das Plains Camp mit komfortablen Luxus-Zelten liegt eine 3-stündige Wanderung oder 30-minütige Pirschfahrt entfernt. Hier klingen erlebnisreiche Wandertage abends bei Drinks auf der Holzterrasse aus – oder wie wäre es mit einer Runde im kleinen Swimmingpool mit Aussicht auf die Landschaft?

Sowohl die Rhino Post Safari Lodge als auch das Plains Camp können unabhängig von diesem Angebot separat angefragt und gebucht werden.

Land der Kontraste

So groß, so weit: Namibia fasziniert

Natur zum Niederknien

Fast zweieinhalbmal so groß wie Deutschland mit einer Bevölkerung von nur etwa 2,5 Millionen. Diese Eckdaten Namibias verdeutlichen die Dimensionen eines Landes, in dem Reisende eine überwältigende Natur erkunden können. Der Landesname geht auf die Wüste Namib zurück, die über eine Länge von 1.500 km den gesamten Küstenstreifen Namibias bedeckt. Die älteste Wüste der Welt ist für ihre hoch aufragenden Sanddünen bekannt, beherbergt aber eine unglaublich diverse Landschaft mit Felsformationen, flechtenüberzogenen Kiesebenen und Ausblicken aufs Meer. Trotz mehr als widriger Bedingungen mit kaum Regen, Sandstürmen und extremen Temperaturschwankungen haben sich außergewöhnliche Sukkulenten und Dünenbewohner wie Eidechsen an die rauen Bedingungen angepasst. Besuchern schenkt die Namib unvergessliche Momente und Farbspiele, die im Gedächtnis bleiben.

Mehr Naturwunder? Kein Problem: Im Süden bietet der Fish River Canyon einen atemberaubenden Blick über eine tiefe Schlucht in der Erdkruste und im Nordosten Namibias hält das Land in den artenreichen Feuchtgebieten der Sambesi-Region nochmal eine völlig andere Landschaft bereit – mit einem 450 km langen Arm üppiger subtropischer Wälder, der sich über Botswana in Richtung Simbabwe und Victoriafälle erstreckt. Und dann gibt es natürlich noch den Etosha Nationalpark mit seiner 130 km langen und 50 km breiten Salzpflanze und zahlreichen Tierarten für beste Wildbeobachtungen.

Geschichte mit deutschem Bezug

Namibia wurde erst 1990 zu einem selbstständigen Staat – und die Rolle als ehemalige Kolonialmacht, die Deutschland dabei spielt, spiegelt sich noch heute in der Architektur, deutschen Ortsnamen und spezifischen kulinarischen Spezialitäten wider. Namibia war von 1884 bis 1915 deutsche Kolonie. Die Kolonialisierung begann mit dem Bremer Unternehmer Franz Adolf Lüderitz, der mit staatlichen Garantien ausgestattet wurde und im Südwesten des heutigen Namibia Land kaufte. Bis zum ersten Weltkrieg kamen 15.000 Siedler ins Land, darunter mehr als 12.000 aus Deutschland.

Nach der Kolonialherrschaft wurde Namibia von Südafrika verwaltet, das erst Ende 1988 freie Wahlen zusagte. Diese wurden 1989 gehalten und führten ein Jahr später mit der Deklaration der Verfassung zur Unabhängigkeit. Tipp für Geschichtsinteressierte: Das Independence Memorial Museum in Windhoek erzählt die Geschichte des antikolonialen Widerstands und Freiheitskampf des Landes.

— Wilde Schönheit

Von Delta bis Wüste: Botswana ist ein Safari-Juwel und Naturparadies



Wildtierträume im Okavango-Delta

Im Nordwesten Botswanas liegt das größte Binnendelta der Welt. Das Naturwunder aus Wasserläufen mit Lagunen und kleinen Inseln ist Lebensraum für eine atemberaubende Vielfalt an Wildtieren, die sich hier frei bewegt. Tipp: Die Safari im Moremi Wildreservat im Osten des Okavango-Deltas mit dem Besuch des Chobe Nationalparks verbinden, der direkt angrenzt. Und wer es gerne exklusiver mag, findet im Delta schöne Lodges auf kleinen Inseln, die nur per Kleinflugzeug zu erreichen sind.



Massentourismus? Nicht in Botswana

Die Regierung verfolgt einen umwelt- und tierfreundlichen „weniger ist mehr“-Kurs. Unterkünfte in Nationalparks werden begrenzt und 40 % der Landesfläche stehen unter Naturschutz. Der heimische Artenreichtum macht das Land zu einem Geheimtipp für Tierliebhaber. Die vielfältige Geografie mit Wasser-, Sumpf- und Inselwelten in den Feuchtgebieten sowie Trockenheit in den Savannen und der Kalahari-Wüste ermöglicht eine Fülle von Safari-Optionen – von der klassischen Pirschfahrt bis zur Boot-Safari im Okavango-Delta.



Faszinierende Wüstenlandschaft

Gewusst? Das Okavango-Delta gehört zur Kalahari-Wüste, die sich über fünf afrikanische Länder erstreckt. In Botswana, wo die Zentral-kalahari den Großteil des Landes bedeckt, liegt südlich des Deltas eine vielfältige Landschaft mit Salzpflanzen, Inseln mit Affenbrotbäumen und fossilen Flusstälern. Und sehr vielen Wildtieren! Im Central Kalahari Wildreservat, dem zweitgrößten der Welt, teilen sich Giraffen, Geparden, Löwen und Co die weiten Flächen der Trockensavanne mit dem Kalahari-Volk der San, das hier zum Teil noch traditionell als Jäger und Sammler lebt.

— Afrikanische Überraschungen

Wasser, Wildnis und Kulturerbe: Simbabwe bringt Reisende zum Staunen



Wahnsinns Wasserfall

Die Victoriafälle im Westen Simbabwes an der Grenze zu Sambia sind ein Naturschauspiel der Superlative: über eine Breite von 1,7 km stürzen pro Minute bis zu 550 Millionen Liter Wasser in eine 110 m tiefe, enge Schlucht. Die vom Sambesi Fluss gespeisten donnernden Wassermassen bilden einen Sprühnebel, der genügend Feuchtigkeit für einen Regenwald am Fuß der Wasserfälle liefert. Über angelegte Wege lässt sich das Spektakel von Aussichtspunkt zu Aussichtspunkt einfach erlaufen.

Wunderbare Wildnis

Simbabwes riesige Weiten unberührter Wildnis gehören zu den besten Wildbeobachtungsgebieten im südlichen Afrika. Im Hwange Nationalpark, dem mit 14.500 km² größten des Landes, gibt es über 100 Säugetierarten. Zum Ende der Trockenzeit

im September kann man große Elefantenherden an den Wasserlöchern beobachten. Im südlich davon gelegenen Matobo Nationalpark sollte unbedingt eine Pirschfahrt auf dem Programm stehen. Die bizarr-schöne Landschaft mit ihren großen runden sowie geraden Granitfelsen ist besonders leopardenreich!

Historischer Höhepunkt

Südlich der Hauptstadt Harare liegt ein sehr außergewöhnlicher architektonischer Schatz: In der Ruinenstadt Groß-Simbabwe, einst Hauptstadt des Königreichs Simbabwe, lebten zwischen dem 11. und 15. Jahrhundert 18.000 Menschen. Die Sehenswürdigkeit, ein UNESCO-Weltkulturerbe, liegt auf einem 1.140 m hohen Plateau und ihre Steinbauten von Akropolis bis zu einem konischen Turm bieten grenzenlos Fotomaterial.



Rundreise



ab € 2.083,- p.P. im DZ Rovos Rail

Zugreise

5 Tage/4 Nächte ab Victoria Falls/bis Pretoria

Victoria Falls – Hwange Nationalpark – Matobo Nationalpark – Pretoria

Ganz komfortabel durch Afrika rollen: Der Rovos Rail fährt mit historischen luxussanierten Zügen auf verschiedenen Strecken im südlichen und östlichen Afrika und bietet Reisenden besondere Perspektiven auf die vorbeiziehenden Landschaften. Diese Tour von Simbabwe nach Südafrika integriert gleich mehrere Highlights. Auf dem Programm stehen u. a. die Fahrt durch den Hwange Nationalpark auf einer der längsten geraden Eisenbahnstrecken der Welt auf 114 km, Wildbeobachtungen im Matobo Nationalpark, der Besuch der Buschmannhöhlen und auf dem Weg nach Pretoria die Randstufe, wo das südafrikanische Highveld spektakulär steil abfällt. Gäste übernachten komfortabel in Suiten, genießen traumhafte Momente im Aussichtswagen, feine Küche und einen charmant-nostalgischen Luxusflair.

Inklusivleistungen

- 4 Übernachtungen inkl. Vollpension, Getränke
- Klimatisierte und luxuriöse Abteile
- Pirschfahrt im Matobo Nationalpark

— Namibia

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Rundreisen



ab € 2.350,- p.P. im DZ Atemberaubendes Namibia

Geführte Rundreise
12 Tage/11 Nächte ab/bis Windhoek

Windhoek – Kalahari – Keetmanshoop – Fish River Canyon – Lüderitz – Kolmanskop – Namib-Wüste – Sossusvlei – Sesriem Canyon – Namib-Wüste – Walvis Bay – Swakopmund – Damaraland – Twyfelfontein – Etosha NP – Windhoek

Zum Start direkt ein Höhepunkt: Wie wäre es mit einem Sundowner auf einer Sanddüne in der Kalahari-Wüste? Bei dieser Rundreise durch die einmaligen Landschaften Namibias kommt der Fotofinger nicht zur Ruhe. Auf Wüste folgt der gewaltige Fish River Canyon, wo Reisende die Natur zu Fuß oder im offenen Jeep erkunden können, eine Geisterstadt, fantastische Farbspiele in der Namib, eine Prise Strandleben in Swakopmund, eine Buschwanderung im Damaraland und das überwältigende Tierleben im Etosha Nationalpark. Gefleckt, gestreift, mit langem Hals oder kurzen Beinen: Hinter jeder Ecke gibt es etwas Neues zu entdecken. Alles in allem: Einfach atemberaubend.

Inklusivleistungen

- 11 Übernachtungen inkl. Frühstück
- Deutsch-/englischsprachige Reiseleitung
- Diverse Eintrittsgelder

⌘ Aktivitäten



ab € 457,- p.P. Namib Sky Ballooning Halbtagestour ab/bis Sesriem Region

Zum Sonnenaufgang über die Namib-Wüste schweben. Das bleibt im Gedächtnis. Die rund einstündige Fahrt ermöglicht Tierbeobachtungen aus der Vogelperspektive. Danach: Champagner-Frühstück und ein Zertifikat für die Überquerung der Namib im Heißluftballon.



Ab € 1.446,- p.P. im DZ Zambezi Queen Collection 3 Tage/2 Nächte ab/bis Kasane

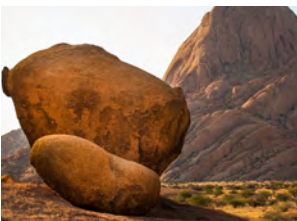
An Bord dieses luxuriösen Hausboots genießen Reisende den Blick auf das Ufer des Chobe Flusses, der die natürliche Grenze zwischen Namibia und Botswana bildet. Gäste können zwischen Wildbeobachtungen auf dem Wasser, Fischen mit dem Beiboot oder einer Tour durch ein namibisches Dorf wählen.

— Namibia, Botswana und Simbabwe

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Rundreisen



ab € 1.795,- p.P. im DZ Wüste & Delta

Geführte Rundreise
12 Tage/11 Nächte ab Swakopmund/bis Victoria Falls oder umgekehrt

Swakopmund – Spitzkoppe – Brandberg – Kamanjab – Etosha Nationalpark – Windhoek – Ghanzi – Maun – Okavango-Delta – Savute Wildtierreservat – Kasane – Chobe Nationalpark – Victoria Falls

Diese Drei-Länder-Tour startet in Namibia und führt über Botswana bis nach Simbabwe. Auf dem Weg nach Norden zum Etosha Nationalpark sehen Reisende u. a. den Inselberg Spitzkoppe und unternehmen eine Wanderung im Brandberg Massiv. Nach Sightseeing in Windhoek folgt in Richtung Osten die Grenzüberquerung nach Botswana. Highlights hier: u. a. eine Fahrt durch die Kalahari-Wüste und das Okavango-Delta mit Tierbeobachtungen. Die gibt es auch im Chobe Nationalpark, bevor in Simbabwe mit den imposanten Victoriafällen der krönende Abschluss wartet.

Inklusivleistungen

- 11 Übernachtungen inkl. aller Mahlzeiten
- Englischsprachig bzw. deutschsprachiger Übersetzer
- Diverse Aktivitäten und Pirschfahrten
- Wahlweise Camping oder feststehende Unterkünfte

ab € 4.680,- p.P. im DZ Botswana & Simbabwe Rendezvous

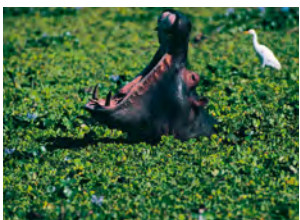
Geführte Rundreise
15 Tage/14 Nächte ab Victoria Falls/bis Maun

Victoria Falls – Chobe Nationalpark – Hwange Nationalpark – Lake Kariba – Matobo Nationalpark – Nata – Makgadikgadi Pans – Maun – privates Konzessionsgebiet in der Greater Moremi Region – Moremi Game Reserve – Maun

Tiere, Wildnis, einzigartige Landschaften: Diese Tour durch Botswana und Simbabwe ist ideal für Naturliebhaber. Sie startet fulminant mit den Victoriafällen in Simbabwe und geht weiter im botswanischen Chobe Nationalpark mit einer hohen Elefantendichte, wo eine Pirschfahrt und eine Bootstour anstehen. Zurück in Simbabwe warten Tierbeobachtungen in den Hwange und Matobo Nationalparks. Weitere Höhepunkte: zwei Nächte an Bord eines Hausboots auf dem Lake Kariba und der Matobo Nationalpark, bevor der letzte Teil der Reise wieder nach Botswana führt, wo u. a. in einem privaten Konzessionsgebiet das Okavango-Delta erkundet wird.

Inklusivleistungen

- 12 Übernachtungen inkl. diverser Mahlzeiten
- 2 Übernachtungen auf einem Hausboot
- Deutschsprachige bzw. englischsprachige Reiseleitung
- Transfers am ersten und letzten Tag der Rundreise

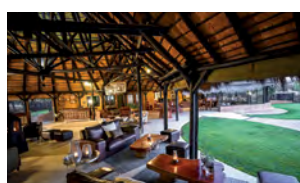


Namibia

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Hotels



ab € 205,- p.P. im DZ mit HP Okonjima Nature Reserve

Das Okonjima Nature Reserve liegt am Fuße der Omboroko Sandsteinberge zwischen Windhoek und dem Etosha Nationalpark. In dem Schutzgebiet der AFRICAT Stiftung können Gäste Geparden, Leoparden, Zebras und Giraffen aus nächster Nähe beobachten. Zum bei Familien beliebten **Okonjima Plains Camp****** gehören mit modernem Komfort ausgestattete Zimmer unterschiedlicher Größen (77 m² und 88 m²) und ein Swimmingpool.

Im luxuriösen **Okonjima Bush Camp******* wohnen Gäste in Chalets mit Panoramafenster und Blick auf die Savanne. Zum offenen Haupthaus gehört u. a. eine Lounge mit Kamin, ein Speisezimmer mit Blick auf ein Wasserloch sowie ein Swimmingpool.

ab € 122,- p.P. im DZ mit HP The Mushara Collection

Eine ideale Option für den Etosha Nationalpark: The Mushara Collection liegt nur 8 km vom Lindequist Gate an der Ostseite des Reservats und bietet Unterkünfte verschiedener Standards:

Das **Bush Camp***** mit feststehenden Safari-Zelten eignet sich besonders für Familien. In der eleganten **Mushara Lodge****** wohnen Gäste in geräumigen, um einen Pool angeordneten Chalets, während das **Mushara Outpost****** im Stil eines schicken Farmhauses gestaltet ist. Geschlafen wird hier in Safari-Zelten mit Panoramafenster für herrliche Ausblicke. Am exklusivsten ist die **Mushara Villa******* mit 2 Villen, die neben dem Standardkomfort eine Badewanne, Außendusche sowie einen kleinen Pool bieten.

ab € 310,- p.P. im DZ mit HP Ongava Private Game Reserve

Das private Ongava Wildreservat am südlichen Gate des Etosha Nationalparks zählt mit 30.000 ha zu den größten Reservaten Namibias. Gäste können hier aus einer Reihe von Unterbringungsarten wählen:

Zur luxuriösen **Ongava Lodge****** mit einem offenen Essbereich gehören modern ausgestattete Zimmer. Im **Ongava Tented Camp****** wohnen Gäste mit viel Privatsphäre in feststehenden, großzügigen Zelten mit Deckenventilator. Und, nicht zuletzt, gibt es die Lodge **Andersson's at Ongava******* mit modernen Suiten, die besonders familienfreundlich sind. Alle Lodges/Camps bieten einen Swimmingpool und haben entweder eine Bar, Lounge oder einen Essbereich mit Ausblick auf ein Wasserloch zum Beobachten von Tieren.

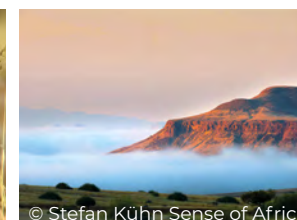
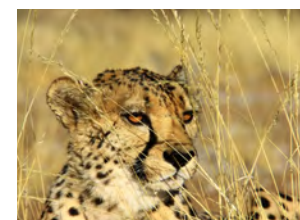


Namibia und Botswana

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Rundreisen



ab € 970,- p.P. im DZ Namibias Höhepunkte

Mietwagenrundreise
13 Tage/12 Nächte ab/bis Windhoek

Windhoek – Etosha Nationalpark – Damaraland/Twyfelfontein – Swakopmund – Namib-Wüste – Namib Naukluft Park/ Sossusvlei – Region um Windhoek

Von der Hauptstadt aus erst in den Norden, dann westlich zur Küste und nach einem Abstecher in den Süden zurück zum Ausgangspunkt Windhoek: Diese Tour lässt nichts aus, was man in Namibia gesehen haben sollte. Nach der ersten Nacht in Windhoek, wo der Mietwagen am Flughafen übernommen wird, geht die Fahrt zum Etosha Nationalpark, wo Reisende zwei Tage lang mit Fahrten durch den Park und Tierbeobachtungen verbringen können. Im Damaraland wartet u. a. das Twyfelfontein UNESCO-Weltkulturerbe mit 2.500 Felsgravuren, während an der Küste in Swakopmund Entspannung ansteht – oder doch eine Bootstour? Südlich liegt dann die atemberaubende Namib-Wüste, der letzte große Höhepunkt dieser Tour, inklusive spektakulärem Sonnenaufgang, bevor es zurück nach Windhoek geht.

Inklusivleistungen

- 12 Übernachtungen
- Unbegrenzte Kilometer
- Mietwagen
- Fahrzeugversicherung

ab € 1.435,- p.P. im DZ Tierparadiese Namibia & Botswana

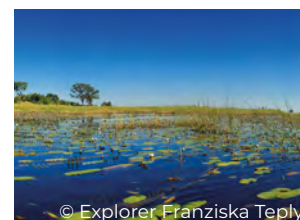
Mietwagenrundreise
15 Tage/14 Nächte ab/bis Windhoek

Windhoek – Etosha Nationalpark – Kavango Fluss – Kwando Fluss/Sambesi Region – Chobe Nationalpark – Nata/Planet Baobab/Makgadikgadi Nationalpark – Maun/Okavango-Delta – Kalahari-Wüste – Windhoek

Dieser Road Trip bleibt in Erinnerung. Ein paar Stichworte: Leoparden, Elefanten, Löwen, Nashörner, Antilopen und Giraffen. Mehr? Ja, Krokodile und viele Wasservögel! Unsere Route deckt Namibias und Botswanas beste Nationalparks und Wildreservate ab und zeigt dabei die ganze landschaftliche Vielfalt dieser Länder: von Steppen und Savannen im Etosha Nationalpark über das Grün der Sambesi Region im Nordosten Namibias bis zur Flusslandschaft des Okavango-Deltas und der trockenen Kalahari-Wüste in Botswana.

Inklusivleistungen

- 14 Übernachtungen inkl. diverser Mahlzeiten
- Verschiedene Aktivitäten
- Informationsmaterial oder Travelplaner (je nach gebuchter Option)



— Botswana

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Hotels

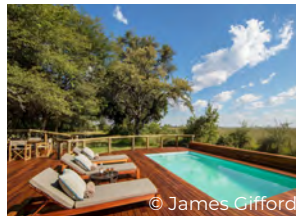


Ab € 575,- p.P. im DZ All Inclusive Camp Okavango****

Paradiesisch schön: Das Camp Okavango liegt auf der entlegenen Nxaragha-Insel inmitten dichter Vegetation im nordöstlichen Teil des Okavango-Deltas und garantiert ein unvergleichliches Naturerlebnis. Gäste übernachten in einer der 12 geräumigen, auf erhöhten Holzplattformen errichteten und mit Teakmöbeln eingerichteten Safari-Suiten, die mit Ventilator, Dusche/WC, Fön, Moskitonetz, Safe sowie einer Lounge und einem großen Verandabereich ausgestattet sind.

Das umweltfreundliche Camp besteht aus separaten Bereichen, die über Holzstege miteinander verbunden sind. Zum Hauptbereich gehören zwei Lounges, ein Speisebereich und eine Selbstbedienungsbereich. Mehr gemütliche Lounge-Momente warten am unteren Deck, wo man den Tag ausklingen lassen und die Aussicht genießen kann. Auf einem dritten Deck findet sich der Swimmingpool und ein Aussichtsdeck.

Tipp: Gäste können auf Pirschfahrten per Boot oder bei einer Fahrt mit dem traditionellen Mokoro-Einbaum entlang der gewundenen, schilfgesäumten Wasserwege des Deltas die grandiosen Aussichten genießen. Oder an einer geführten Buschwanderung teilnehmen, um der Natur noch näherzukommen.



ab € 575,- p.P. im DZ All Inclusive Camp Moremi****

Inmitten des Moremi Wildschutzgebiets am östlichen Rand des Okavango-Deltas liegt das Camp Moremi – und das sehr idyllisch an einer Lagune unter schattenspendenden Bäumen. Von Maun aus dauert die Fahrt mit dem Allradfahrzeug vier Stunden. Alternativ erreicht man das Camp mit dem Kleinflugzeug.

Gäste verbringen ihre Nächte in geräumigen, luxuriösen Safari-Zelten, die erhöht auf einem Holzdeck liegen und mit Ventilator, Doppeldusche, WC, Fön, Moskitonetz, Safe, Lounge sowie einer Veranda ausgestattet sind.

Zum Camp gehören Speisebereiche, eine Lounge, eine Bar, ein Deck mit Feuerstelle, ein Swimmingpool sowie Aussichtsdecks mit Blick auf die weitläufige Busch- und Waldlandschaft. Bücherwürmern wird die Bibliothek in der erhöhten Lounge besonders gefallen. Und die spektakulären Sonnenuntergänge von der Aussichtsplattform bleiben unvergesslich!

Gäste können am Morgen oder Nachmittag Pirschfahrten in den verschiedenen Ökosystemen des Moremi Reservats unternehmen oder die Xakanaxa-Lagune und ihre umliegenden Kanäle per Boot erkunden. Die grandiosen Aussichten auf die malerischen Gewässer des Deltas sind inklusive!

Uganda

— Schimpansen, Gorillas und ich

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Explorer-Expertin Elvira Kroeker
begegnete unseren tierischen Verwandten

Unterwegs auf den Spuren von Schimpansen und Gorillas. Wie kam es dazu?

Abenteuerlust! Ich wollte raus dem Alltag. Mit ganz viel Neugier auf die menschenähnlichen Tiere habe ich mich auf die Reise gemacht, um in einer Kleingruppe Schimpansen- und Gorilla-Trekking zu machen. Von Kampala aus, der ugandischen Hauptstadt, ging es zum Gorilla-Trekking in den Bwindi Impenetrable National Park. Unterwegs hatten wir in einem Nationalpark auf einer Tour durch den Regenwald erste Begegnungen mit Schimpansen.

Gorilla-Trekking – erzähl uns mehr!

Das Gorilla-Trekking findet in Kleingruppen statt, die von einem Guide mit einem Spurenleser geleitet werden. Die Wanderung geht über unwegsames Gelände und glitschige Pfade. Man muss sich darauf einstellen, mehrere Stunden lang unterwegs zu sein.

Was muss dabei beachtet werden?

Wichtig ist: Beim Gorilla-Trekking spielen wir Menschen die Nebenrolle. Der Respekt für die Tiere steht im Fokus. Im Bwindi Wald leben Gorillafamilien, die in einem langen Prozess habituiert wurden, d. h. sie sind an Menschen gewöhnt, benötigen aber ihren Freiraum und Ruhe.

Und wie war die Begegnung mit diesen besonderen Tieren?

Ein echter Herzklopfmoment! Zuerst sahen wir einen riesigen männlichen Gorilla. Der Silberrücken war nur fünf Meter entfernt, sodass ich seine Bewegungen und sogar seine Mimik sehr gut beobachten konnte. Dann gesellten sich auch Weibchen und immer mehr Tiere dazu. Eine Stunde konnten wir in der Nähe der Gorillafamilie verbringen. Ein tief bewegendes Erlebnis, das ich nicht missen möchte!

Rundreise



ab € 1.889,- p.P. im DZ Schimpansen & Berggorillas

Geführte Rundreise

7 Tage/6 Nächte ab/bis Kampala (Entebbe)

Kampala – Murchison Nationalpark – Budongo Central Forest Reserve – Lake Kikorongo – Lake Bunyonyi – Bwindi Impenetrable Forest – Kampala

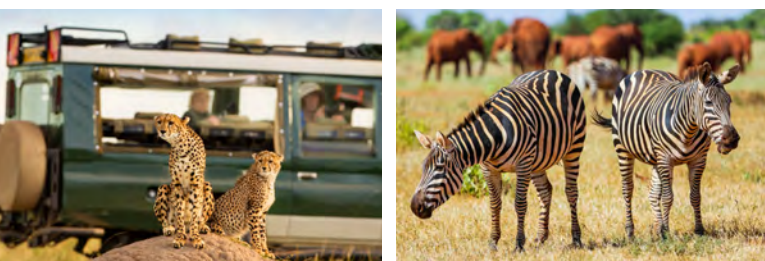
Die Safari startet von Kampala aus in Richtung Norden nach Masindi in der Nähe des Murchison Falls Nationalparks, der aufgrund seiner großen Artenvielfalt zu einem der besten in Uganda zählt. Im Budongo Central Forest Reserve machen Reisende sich auf zum Schimpansen-Trekking. Das Schutzgebiet ist Heimat von 600 bis 700 Schimpansen, die größte Schimpansenpopulation in Uganda. Weiter geht es über den Lake Kikorongo und Äquator zum malerisch gelegenen Lake Bunyonyi. Höhepunkt der Reise ist die Suche nach Gorillas im Bwindi Impenetrable Forest, wo die Gäste zwei Tage verbringen und an einem davon für das Gorilla-Trekking in kleinen Gruppen durch die Berge wandern.

Inklusivleistungen

- 6 Übernachtungen inkl. aller Mahlzeiten
- Englischsprachig bzw. deutschsprachiger Übersetzer
- Gorilla-Trekking & Schimpansen-Trekking
- Wahlweise Camping oder feststehende Unterkünfte

— 6 gute Gründe für eine Reise nach Kenia

Das ostafrikanische Land ist ein Traumziel für Safari und mehr



1. Amboseli Nationalpark

Eines der höchsten Wildtieraufkommen des Landes gepaart mit dem Postkartenpanorama des Kilimandscharo: Dieser Nationalpark am Fuße des höchsten afrikanischen Bergs gehört unbedingt auf die Safariliste!

2. Masai Mara Naturreservat

Magischer Name, magische Momente: Die Masai Mara im hügeligen Serengeti-Grasland ist Kenias tierreichstes Reservat. Absoluter Höhepunkt: die große Migration, wenn Millionen von Tieren von August bis Oktober durch den Nationalpark in Richtung Süden nach Tansania ziehen.

3. Tsavo Ost Nationalpark

Rote Elefanten? Ja, die gibt's. In Kenias größtem Nationalpark, wo sich die Dickhäuter in der roten Lateriterde wälzen. Ein Besuch des riesigen Tsavo Ost Parks lässt sich gut mit dem westlich davon gelegenen Amboseli Nationalpark verbinden.

4. Lake Nakuru Nationalpark

Nur zwei Stunden nördlich von Nairobi wartet ein kleiner, aber sehr feiner Nationalpark für Top-Safarierlebnisse. Der Park beherbergt die größte Anzahl von Spitzmaulnashörnern im Land und unzählige Flamingos verwandeln den See in einen rosafarbenen Traum.

5. Mombasa

Schmelztiegel der Kulturen am Indischen Ozean: In der im 11. Jahrhundert gegründeten Hafenstadt Mombasa kommen die afrikanische, arabische, asiatische und europäische Vergangenheit des Landes zusammen. Nirgendwo besser zu erleben als in der Altstadt!

6. Strandleben

Erst Safariabenteuer, dann Erholung am Indischen Ozean. Diani Beach, einer der schönsten Strände mit 25 km weißem Sand, liegt rund 35 km südlich von Mombasa. Prima zum Schnorcheln! Nur zehn Minuten nördlich der Hafenstadt können Reisende am beliebten Nyali Beach entspannen.

— Wer hat's gewusst: 5 Tansania-Fakten

Von wilden Tieren, Naturwundern und Bananen



In der Serengeti leben rund 3.000 Löwen

Und nicht nur das: Während der großen Tierwanderung beherbergt Tansanias größter Nationalpark etwa 1,5 Millionen Gnus, eine halbe Million Gazellen und um die 300.000 Zebras, die von Kenia aus in den Süden ziehen. Ein einmaliges Spektakel, das zwischen Oktober und Juli am besten zu beobachten ist.

Die drei größten Seen Afrikas sind (auch) in Tansania

Tansania grenzt mit seinem Staatsgebiet an die größten Seen Afrikas: Von Norden nach Süden bieten der Victoriasee, der Tanganjikasee und der Malawisee eine weitere Möglichkeit, Tansania zu erleben. Im Malawisee ist die Artenvielfalt besonders groß – mit 30 % der weltweit vorkommenden Buntbarscharten sowie Flusspferden, Krokodilen und Vögeln.

Der Ngorongoro-Krater ist sogar aus dem All zu sehen

Wenn ein Vulkan zusammenbricht, entstehen Naturwunder wie der Ngorongoro-Krater. Der weltweit größte Kraterkessel mit einem Durchmesser von 17 bis 21 km ist Teil des gleichnamigen Schutzgebietes und Heimat von etwa 25.000 Tieren, insbesondere Antilopen, Büffel, Zebras, Löwen, Leoparden und Elefanten. Tipp: Juli und August sind besonders angenehme Reisemonate mit kühleren Temperaturen!



Kondoa Irangi Rock Paintings, Nina R. Flickr, CC BY 2.0

Kunst hat eine lange Tradition

Die Felsmalereien von Kondoa südlich der Stadt Arusha sind seit 2006 UNESCO-Weltkulturerbe. In Höhlen und Felsüberhängen verstecken sich hier mehrere Hundert Felsmalereien, von denen einige vermutlich über 1.500 Jahre alt sind. Besonders schön morgens oder abends, wenn das Sonnenlicht die Szenen zur Geltung bringt.



Alles Banane

Die gelbe Frucht gehört zu den Grundnahrungsmitteln in Tansania und wird in vielen Gerichten und Formen verarbeitet. Es gibt sie gebraten, frittiert, gegrillt oder als Brei. Bananen werden, zusammen mit Fleisch, sogar für einen Eintopf genutzt und auch alkoholische Getränke werden damit hergestellt. Alles Banane eben.

Kenia

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Rundreisen



© Kenya Tourism Board



© Kenya Tourism Board

ab € 1.897,- p.P. im DZ Wilde Tiere & Meer

Kleingruppenreise bzw. Privattour
8 Tage/7 Nächte ab Nairobi/bis Mombasa

Nairobi – Masai Mara National Reserve – Lake Naivasha – Amboseli Nationalpark – Tsavo West Nationalpark – Taita Hills Game Sanctuary – Mombasa

Diese Rundreise kombiniert spannende Tiererlebnisse mit Relaxen am Indischen Ozean (optional). Von Nairobi aus geht es zunächst in Nationalparks und Wildreservate, um auf Pirschfahrten die „Big 5“ und andere wilde Tiere aufzuspüren. Wer zwischen August und Oktober reist, kann im Masai Marai Naturschutzgebiet sogar Zeuge der beeindruckenden großen Tierwanderung werden. Am Lake Naivasha wartet ein einzigartiges Vogelparadies und eine Bootsfahrt für Wildbeobachtungen. In Richtung Süden geht es weiter zum Amboseli Nationalpark mit seiner hohen Elefantenpopulation und zum westlichen Teil des Tsavo Nationalparks – und in Mombasa locken zum Abschluss rund um die Hafenstadt herrliche Strände.

Inklusivleistungen

- 7 Übernachtungen inkl. aller Mahlzeiten
- Englischsprachige Reiseleitung
- Verschiedene Eintrittsgelder

ab € 757,- p.P. im DZ Tsavo & Amboseli

Kleingruppenreise bzw. Privattour
4 Tage/3 Nächte ab/bis Mombasa

Mombasa – Tsavo East Nationalpark – Amboseli Nationalpark – Taita Hills Game Sanctuary – Mombasa

Gemütlicher Strandurlaub am Indischen Ozean, aber dennoch Lust auf Safari? Dann ist diese Kurztour durch zwei der beliebtesten Nationalparks in Kenia ideal. Von Mombasa aus geht es nordwestlich zum Tsavo East Nationalpark für eine erste Pirschfahrt. Mit etwas Glück sehen Reisende hier die mit der roten Lateriterde des Parks „eingepuderten“ Elefanten. Im Amboseli Nationalpark bietet die traumhafte Kulisse des Kilimandscharo-Massivs, Afrikas höchstem Berg, herrliche Fotomotive. Hier erlaubt das Programm genug Zeit für zwei weitere spannende Pirschfahrten. Noch mehr Tierbeobachtungen gibt es zum Abschluss im privaten Taita Hills Wildschutzgebiet, in dem einige der hier beheimateten 50 Säugetier- und 300 Vogelarten entdeckt werden können, bevor es zurück an die Küste geht.

Inklusivleistungen

- 3 Übernachtungen inkl. aller Mahlzeiten
- Englischsprachige Reiseleitung
- Verschiedene Eintrittsgelder



© ARP Africa Travel



© ARP Africa Travel



© ARP Africa Travel

Tansania

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Rundreisen



© ARP Africa Travel



© ARP Africa Travel



© Explorer Franziska Teply

ab € 2.758,- p.P. im DZ Naturwunder Tansania

Kleingruppenreise bzw. Privattour
8 Tage/7 Nächte ab/bis Kilimanjaro Airport

Kilimanjaro Airport/Arusha – Tarangire Nationalpark – Lake Manyara Nationalpark – Serengeti Nationalpark – Ngorongoro Schutzgebiet – Arusha/Kilimanjaro Airport

Diese Tour verspricht eine Woche lang Natur und Tierleben der Extraklasse. Direkt zum Start: der Tarangire Nationalpark, ein Geheimtipp mit ungezählter Wildnis und einer eigenen Wildtierwanderung. In Richtung Norden geht es zum Lake Manyara Nationalpark mit seinen Baumlöwen und einer Übernachtung in einer Lodge mit Blick auf den See. Im nordwestlich gelegenen Serengeti Nationalpark, der für die jährliche Wanderung von Gnu-, Gazellen- und Zebraherden bekannt ist, stehen Pirschfahrten und optional eine Ballonfahrt über der Serengeti auf dem Programm. Krönender Abschluss ist der Ngorongoro-Krater. Im Kessel des weltweit größten intakten Vulkankraters tummeln sich rund 25.000 Tiere!

Inklusivleistungen

- 7 Übernachtungen inkl. aller Mahlzeiten
- Englischsprachige Reiseleitung
- Diverse Eintrittsgelder & Pirschfahrten

ab € 2.081,- p.P. im DZ Tarangire & Ngorongoro

Privattour
5 Tage/4 Nächte ab/bis Arusha

Arusha – Arusha Nationalpark – Tarangire Nationalpark – Karatu – Ngorongoro Nationalpark – Arusha

Willkommen zum ultimativen Safari-Abenteuer: Diese Tour bündelt das Beste, was Tansania an Tierbeobachtungen zu bieten hat. Zum Einstieg bietet die Fahrt durch den Arusha Nationalpark im Safari-Fahrzeug eine 360-Grad-Sicht auf eine einzigartige Landschaft, die Tausende von Säugetieren und Vögeln beheimatet. Im Tarangire Nationalpark gibt es nicht nur riesige Elefantenherden und seltene Tierarten zu sehen, sondern mit etwas Glück auch einen spektakulären Sonnenuntergang vor der Kulisse des Rift Valleys. Am Ngorongoro-Krater warten zum Abschluss auf ca. 2.100 m Höhe am Kraterrand eine fantastische Aussicht und eine Pirschfahrt mit Picknick-Lunch in der 20 km breiten Caldera, die aufgrund ihrer 600 m hohen Naturwand ein ganz eigenes Ökosystem hat.

Inklusivleistungen

- 4 Übernachtungen inkl. Vollpension
- Deutschsprachiger Fahrer/Reiseleiter
- Diverse Eintrittsgelder & Pirschfahrten



© Explorer Franziska Teply



© A. J. Sock

Kenia und Tansania

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Rundreise



© Jenman African Safaris



© Kenya Tourism Board



© Jenman African Safaris

ab € 5.516,- p.P. im DZ Migration Discoverer

Geführte Rundreise
15 Tage/14 Nächte ab/bis Nairobi

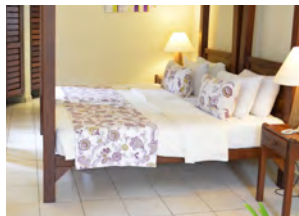
Nairobi – Masai Mara – Lake Victoria – Serengeti Nationalpark – Ngorongoro-Krater – Karatu – Lake Manyara Nationalpark – Tarangire Nationalpark – Arusha – Amboseli Nationalpark – Nairobi

Wer zwei Wochen lang Top-Safarierlebnisse in Kenia und Tansania sucht, wird bei dieser Tour fündig. Je nach Jahreszeit können Teilnehmende dabei entweder in der Masai Mara in Kenia oder im südlich gelegenen Serengeti Nationalpark in Tansania die große Tierwanderung der Gnu-, Zebra- und Antilopenherden beobachten. Ein einmaliges Spektakel! Weitere Höhepunkte: der Victoriasee mit Bootsausflug zu einem Fischerdorf und Pirschfahrten im Ngorongoro-Krater sowie den Tarangire und Amboseli Nationalparks. Reisende gewinnen zudem interessante Einblicke in die lokale Landwirtschaft und Bewässerung in Tansania und in die Kultur der seminomadischen Maasai Boma Hirten.

Inklusivleistungen

- 14 Übernachtungen inkl. aller Mahlzeiten
- Deutschsprachige bzw. englischsprachige Reiseleitung
- Diverse Eintrittsgelder, Aktivitäten & Pirschfahrten

Hotel



ab € 73,- p.P. im DZ All Inclusive Baobab Beach Resort & Spa****

Das familienfreundliche Baobab Beach Resort & Spa liegt malerisch auf einem Felsen am beliebten Diani Strand. Mombasa ist 40 km und der internationale Flughafen ca. 45 km entfernt. Das Resort inmitten einer weitläufigen Gartenanlage (80 ha) mit altem Baumbestand, inklusive der großen, namensgebenden Baobab Bäume (wunderbare Schattenspende!), ist die ideale Option für einen komfortablen und erlebnisreichen Strandurlaub.

Die 323 Zimmer (31 m² und 63 m²) sind hell und im traditionellen Stil eingerichtet. Sie verfügen über Klimaanlage, Dusche/WC, Fön, TV, Telefon, WLAN, Safe, Minikühlschrank, Kaffee-/Teezubereiter und Balkon oder Terrasse. Gerne auch mit Meerblick!

Zum Resort gehören u. a. 3 Buffet-Restaurants und 2 À-la-carte-Restaurants, 6 Bars, ein Businesscenter, Boutiquen, Souvenirshops, ein Ausflugsservice, ein Shuttle-Service, ein Arzt-Service und eine Wäscherei. Gäste können zudem ein umfangreiches Sport- und Freizeitangebot nutzen oder sich im Spa verwöhnen lassen. Tipp für Golfer: In der Nähe des Hotels befindet sich ein 18-Loch Golfplatz. Für Kinder steht ein Kids-Club (3-9 J.) sowie ein Kinderswimmingpool zur Verfügung.

Kenia

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Hotels



ab € 176,- p.P. im DZ mit Frühstück The Sands at Nomad*****

Dieses am 25 km langen Diani Beach gelegene und preisgekrönte Boutique-Hotel ist ideal für einen erholsamen Strandurlaub. Zum Mombasa International Airport sind es nur 45 km. Als eines der führenden Hotels in Kenia, das sich für die Erhaltung und den Schutz der Natur einsetzt und auf nachhaltige Praktiken setzt, ist es mit dem Nachhaltigkeits-Zertifikat „Travelife“ ausgezeichnet und deckt damit die Nachhaltigkeits-Kriterien „ökologisch verträglich“, „sozial gerecht“ und „ökonomisch fair“ ab.

Die 29 modernen Zimmer (45 m²) und Suiten (80 m² und 140 m²) sind mit Holz, Segeltuch und afrikanischem Dekor eingerichtet. Sie verfügen über Klimaanlage, Deckenventilator, Bad/Dusche/WC, Fön, Telefon, Moskitonetz, WLAN, Minibar, Safe und Balkon oder Terrasse. Tipp: die Beach Cottages (56 m²) am Strand mit Terrasse zum Meer und kleinem Garten mit Sonnenliegen.

Freunde guter Küche können zwischen 4 hervorragenden Restaurants wählen, die frische, nachhaltige und lokal bezogene Zutaten verwenden. Besonderes Highlight: Das „Indulge“ bietet Top-Weine aus aller Welt. Neben einem Swimmingpool gibt es verschiedene Sport- und Freizeitangebote und einen sehr schönen, als Öko-Retreat gestalteten Spa-Bereich.



ab € 69,- p.P. im DZ All Inclusive Neptune Palm Beach Boutique Resort & Spa****(*)

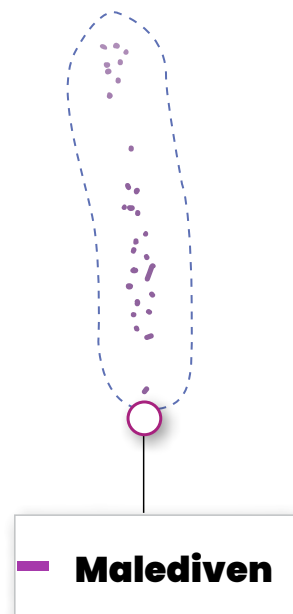
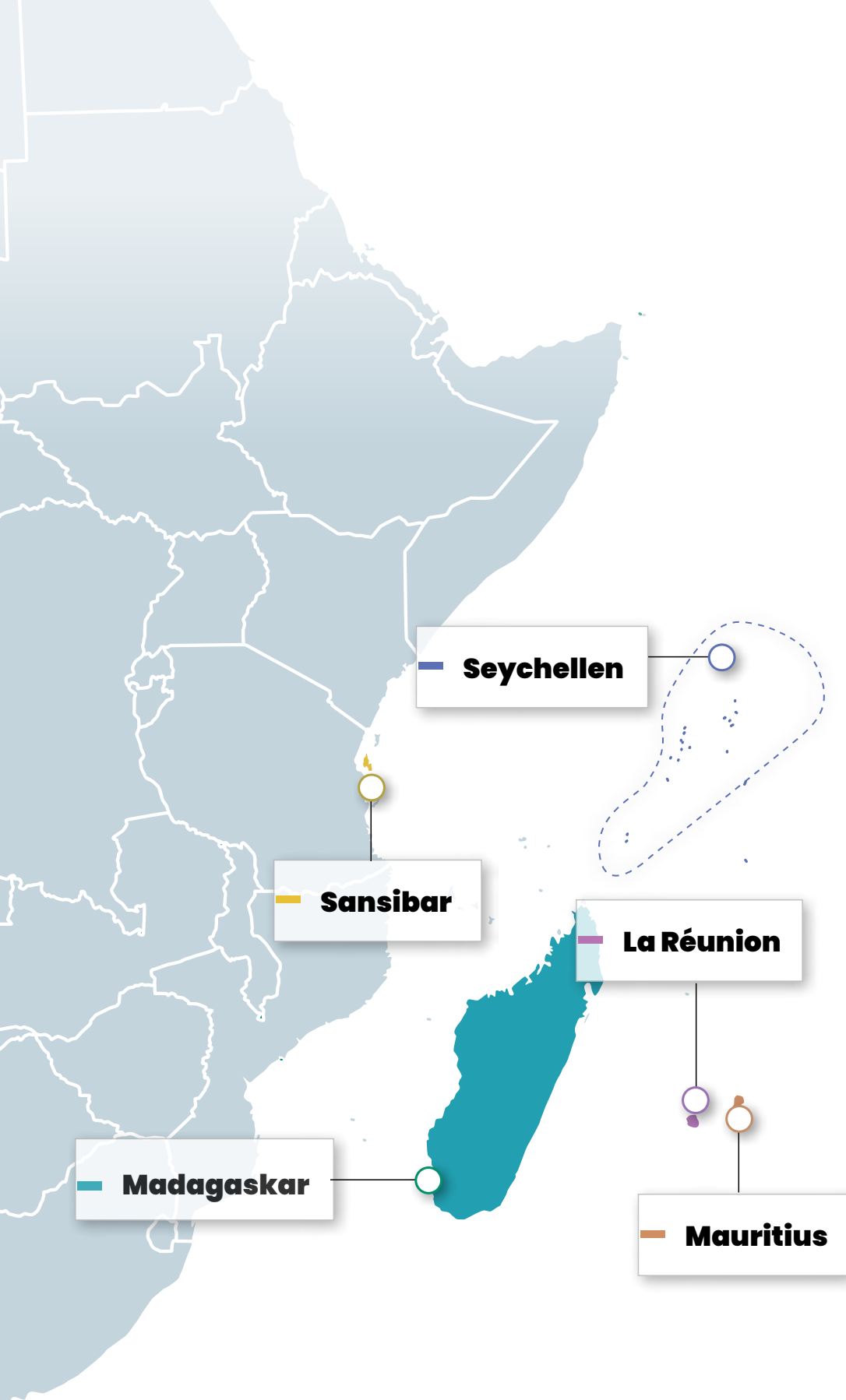
Dieses Boutique-Hotel am herrlichen Diani Beach ca. 40 km von Mombasa und 45 km vom internationalen Flughafen ist im Suaheli-Stil gestaltet und von einem schönen tropischen Garten umgeben, der mit den beiden Schwesterhotels Neptune Paradise Beach Resort & Spa und Neptune Village Beach Resort & Spa geteilt wird.

Insgesamt 60 Zimmer (34 m²) mit afrikanischem Dekor verteilen sich auf mehrere Makuti-Hütten. Sie sind mit Klimaanlage, Bad mit begehbare Regendusche, WC, Fön, Moskitonetz, WLAN (kostenfrei), TV, Mini-Kühlschrank, Kaffee-/Teezubereiter, Mini-Safe und einer Terrasse ausgestattet. Gäste können zwischen Gartenblick oder Pool- und Meernähe wählen.

Das Hotel bietet ein wechselndes Unterhaltungs- und Freizeitangebot, u. a. Tennis, Beachvolleyball, Wasser-Gymnastik, Akrobatik-Shows und traditionelle Tanzvorführungen. Neben dem Hauptrestaurant mit Buffet gibt es 3 À-la-carte-Optionen mit italienischer Küche, indischen Gerichten oder Fischspezialitäten in den beiden Schwesterhotels. Im Earth & Rain Spa finden Gäste bei wohltuenden Anwendungen Ruhe und Entspannung, während der Nachwuchs im Kids Club (4-12 J.) beschäftigt wird.

Indischer Ozean

— Destinationen auf einen Blick



— Inselparadiese

Sansibar

Arabisch, afrikanisch, europäisch: auf Sansibar mischen sich die Kulturen. Der Westen der Insel vor der Küste Tansanias ist geprägt von grünen Gewürzplantagen. An der Ostküste liegen von Kokospalmen gesäumte Traumstrände. Beste Reisezeit: Juni bis Februar. Mehr auf S. 44.

Madagaskar

Die viertgrößte Insel der Welt bietet eine einzigartige Flora und Fauna: im Norden Regenwälder, Lemuren und Sandstrände, im Osten Mangrovenwälder und im Süden weite Savannen. Beste Reisezeit: von April bis Oktober. Mehr auf S. 47.

Seychellen

115 Inseln inmitten eines türkisfarbenen Meeres: Das Traumarchipel der Seychellen erfüllt viele Urlaubsträume. Und ist wie geschaffen für Inselhopping auf einer Kreuzfahrt! Beste Reisezeit: in der Trockenzeit von Mai bis Oktober, trotz Monsunwinden. In der Regenzeit (November bis April) ist es windstill. Mehr auf S. 49.

Mauritius

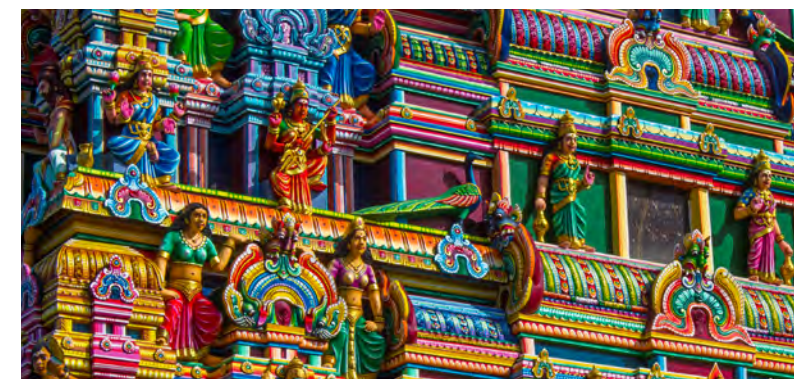
Was gehört zu einem Inselparadies? Weiße Sandstrände, eine artenreiche Unterwasserwelt, erstklassige Hotels und eine vielseitige Kultur. Mauritius, auch Insel des Glücks genannt, ist nicht ohne Grund eine der Top-Destinationen im Indischen Ozean. Beste Reisezeit: in der Trockenzeit von Mai bis November. Mehr auf S. 53/54.

La Réunion

Dichte Tropenwälder, imposante Vulkane, bewaldete Berglandschaften, klare Wasserfälle: der Nationalpark von La Réunion wird von der UNESCO seit 2010 als Weltnaturerbe gelistet. Aktivurlauber finden hier fantastische Wanderrouten! Beste Reisezeit: September bis November. Mehr auf S. 58.

Malediven

Fast 1.200 Inseln, puderweiße Strände und türkisfarbenes Wasser: Die Malediven sind das ultimative Inselparadies. Fantastisch für Taucher und ideal für alle, die den Alltag vergessen wollen! Beste Reisezeit: November bis April. Mehr auf S. 62/63.



Mehr als nur Traumstrände

Die Explorer-Expertin Katja Dorn nimmt uns mit auf Inseltour



Spaziergang durch Stone Town

Nirgendwo wird der ganz eigene Flair Sansibars deutlicher als bei einem Spaziergang durch Stone Town. Das historische Zentrum der Insel-Hauptstadt ist ein UNESCO-Weltkulturerbe. Aus Korallenstein gebaute gemauerte Häuser, verwinkelte Gässchen, kleine Lädchen mit freundlichen Verkäufern: Ich kann nur empfehlen, eine Nacht an der Westküste in Stone Town zu verbringen. Auch weil man dann im für seine Gin & Tonic bekannten Beach House einen Sundowner mit Blick auf das Meer genießen kann!

Beachtour der Extraklasse

Mein erster Eindruck von Sansibars Stränden: Feinsandig, weich, traumhaft schön. Die Inselstrände sind von den Gezeiten geprägt, d. h. die Ebbe stoppt das Baden im warmen Wasser des Indischen Ozeans täglich für ein paar Stunden. Was dem Beachvergnügen aber keinen Abbruch tut! Besonders schöne Strände gibt es im Nordosten, beispielsweise den Kiwenga Beach, oder im Norden rund um Nungwi, wo Ebbe und Flut nicht ganz so stark sind. Tipp: Badeschuhe beim Plantschen im Meer sind nicht verkehrt!



Würzige Momente

Sansibar ist bekannt als Gewürzinsel und der Besuch auf einer Gewürzfarm ist lehrreich und aromatisch gleichermaßen. Vanille, Pfeffer, Zimt, Ingwer, Muskat und vieles mehr wird angebaut. Beim Rundgang durch den Garten bekommen Besucher die Pflanzen erläutert. Die Gewürze sind auch ein schönes Mitbringsel!



Besuch bei einem einmaligen Affen

Der Jozani Chwaka Bay Nationalpark, Sansibars einziger, ist der wichtigste Schutzraum für Rotkopf-Guereza-Affen, die auf der roten Liste der stark gefährdeten Tierarten geführt werden. Die Art gibt es nur hier und ein Besuch des Parks mit seinem schönen Mangrovenwald ist eine gute Abwechslung zum Strandleben!

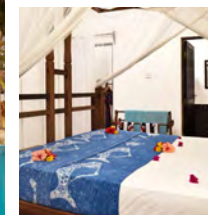
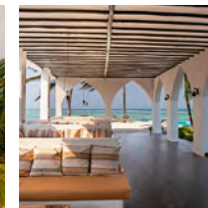


Sansibar

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!

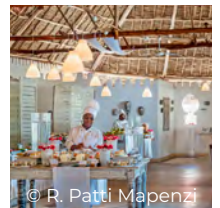


Hotels



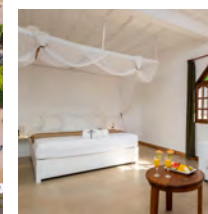
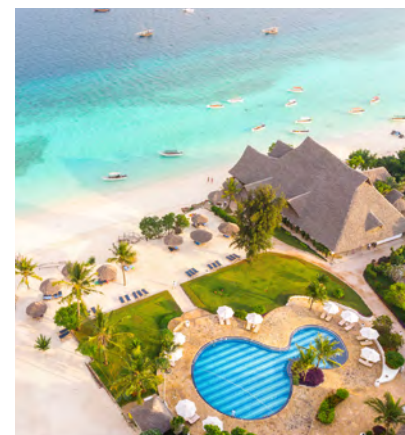
ab € 105,- p.P. im DZ mit Frühstück Shooting Star Lodge***

Boutique-Hotel direkt am weißen Sandstrand von Kiwenga ca. 60 km vom internationalen Flughafen der Insel. Die komfortablen Zimmer, Cottages und Villen liegen z. T. im tropischen Garten des Hotels oder um den Infinitypool. Highlight: die Monsoon Villa Suite mit Dachterrasse und 360-Grad-Rundumblick! Im Restaurant wird Wert auf die Verwendung lokaler und selbstgemachter Produkte gelegt. An der Strandbar werden Getränke und leichte Mittagessen serviert.



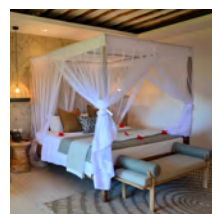
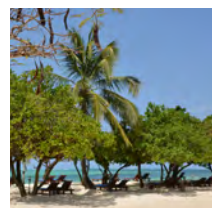
ab € 88,- p.P. im DZ All Inclusive Diamonds Mapenzi Beach****

Dieses an der Ostküste am herrlichen Kiwenga Strand gelegene Hotel fügt sich perfekt in die umliegende Landschaft mit tropischen Gärten und bunten Bougainvilleas ein. Gäste wohnen in komfortablen, im landestypischen Stil eingerichteten Bungalows mit möblierter Terrasse. Zur Anlage gehören 2 Restaurants mit Blick auf den Swimmingpool und Strand bzw. direkt am Strand, die internationale und mediterrane Gerichte bieten. An der Poolbar gibt es Snacks für den kleinen Hunger.



ab € 130,- p.P. im DZ All Inclusive Sandies Baobab Beach*****

Für erholsame Tage am Nungwi Strand im Norden der Insel: Das Sandies Baobab, ca. 60 km vom internationalen Flughafen, ist eine tropische Oase umgeben von uralten Affenbrotbäumen (Baobabs). Die komfortablen Zimmer (25 m² bis 45 m²) im landestypischen Stil verteilen sich in der grünen Gartenanlage des Resorts. Im Buffet-Restaurant am Strand werden internationale und mediterrane Spezialitäten serviert, an der Poolbar gibt es kleine Snacks und Erfrischungen. Außerdem: ein Spa, in dem Naturprodukte verwendet werden.



ab € 161,- p.P. im DZ All Inclusive Neptune Pwani Beach Resort & Spa*****

Dieses Resort ca. 45 Minuten vom internationalen Flughafen an der Kiwenga-Küste ist ideal für einen erholsamen Strandurlaub. Die Zimmer (55 m²) befinden sich in Bungalows, die in einer Gartenanlage verteilt sind und z. T. Gartenblick/seitlichen Meerblick haben bzw. in Strand- oder Swimmingpoolnähe liegen. Gästen wird ein umfangreiches gastronomisches Angebot mit jeweils 4 Restaurants und Bars geboten. Serviert werden u. a. lokale, thailändische und italienische Köstlichkeiten.

Sansibar

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Madagaskar

Schatzkiste der Natur
Von tierischen und anderen Entdeckungen

Hotels



ab € 117,- p.P. im DZ All Inclusive
Bluebay Beach Resort & Spa*****

Luxuriöses Resort an Sansibars Ostküste, ca. 50 Minuten vom internationalen Flughafen. Die Anlage im Suaheli-Stil liegt in einem tropischen Garten direkt an einem weißen Sandstrand. Die geräumigen, hellen Zimmer sind komfortabel ausgestattet. Tipp: die höher gelegenen Superior Rooms mit Blick über den Garten! Gästen stehen Buffet- und À-la-carte-Restaurants zur Verfügung. Zudem können die Einrichtungen des Schwesterhotels Sultan Sands Island Resort & Spa genutzt werden.



ab € 99,- p.P. im DZ All Inclusive
Sultan Sands Island Resort & Spa****

Traumhafte Lage am Kiwenga Strand ca. 50 Minuten vom internationalen Flughafen. Die von tropischen Gärten umgebene Hotelanlage ist im Suaheli-Stil erbaut. Gäste schlafen in komfortabel ausgestatteten afrikanischen Rondavels, einige davon direkt am Strand mit kleinem Swimmingpool. Zur Anlage gehören Restaurants, Bars und ein Café sowie 3 Swimmingpools. Gäste können die Einrichtungen des benachbarten Schwesterhotels Bluebay Beach Resort & Spa nutzen.



ab € 310,- p.P. im DZ mit Halbpension
Gold Zanzibar Beach House Resort & Spa*****

In diesem Resort am Kendwa Strand im Nordwesten (ca. 55 Min. zum internationalen Flughafen) erwarten Gäste eine große Gartenanlage, hochwertige Ausstattungen und exzellenter Service. Die im Garten verteilten Zimmer bieten maximale Privatsphäre. Zu den Beach Suiten gehören exklusive Pavillons am Strand. Die Anlage hat zudem 4 Restaurants und Bars, einen Swimmingpool sowie einen Health Club & Fitness Center.



ab € 95,- p.P. im DZ All Inclusive
Royal Zanzibar Beach Resort*****

Herrliches Resort in einer weitläufigen Gartenanlage am Nungwi Strand im Norden (ca. 60 Min zum internationalen Flughafen), wo die weniger ausgeprägten Gezeiten das Baden auch bei Ebbe ermöglichen. Die großzügigen Zimmer (78 m² und 98 m²) bieten Garten-, Swimmingpool- oder Meerblick. Zum gastronomischen Angebot zählen ein Buffet- und À-la-carte-Restaurant. Besonderes Highlight: die Poollandschaft mit 4 Swimmingpools, darunter ein Infinitypool und ein Swimmingpool mit Swim-up-Bar.

Insel für Entdecker

Jedes Jahr entdecken Biologen auf Madagaskar neue Arten. Einen Großteil der auf der Insel beheimateten Pflanzen und Tiere gibt es nur hier. Prominentestes Beispiel des Artenreichtums sind die zu den Primaten gehörenden Lemuren. Grund für die einzigartige Vielfalt: Auf dem sogenannten „achten Kontinent“, der vor 150 Millionen bzw. 90 Millionen Jahren von Afrika und Indien getrennt wurde, konnte sich isoliert eine ganz eigenständige Natur entwickeln, die einfach faszinierend ist.



Geschützte Natur

Madagaskars einzigartige Natur wird in über 40 Nationalparks und Reservaten geschützt, wo Reisende sich auf die Spuren von Lemuren und Chamäleons machen können. Im östlichen Regenwald der Insel, nur 150 km von der Hauptstadt Antananarivo, ist der Andasibe-Mantadia Nationalpark der beste Ort, um Lemuren zu beobachten, inklusive der größten Art, den Indris. Tipp im Süden der Insel: Im Isalo Nationalpark hat die Natur ein dramatisches Schauspiel aus hoch aufragenden Tafelbergen und gemeißelten Säulen geschaffen.



Vielfältige Landschaften

Die von Menschenhand geschaffenen Landschaften der Riesen-Insel Madagaskar sind nicht weniger faszinierend als die Natur: Im Hochland nördlich der Hauptstadt schillern terrassenförmig angelegte Reisfelder, die von roten Erdwällen eingerahmt sind, in zahlreichen Grüntönen. Reisende können historische Städte wie den sehr malerischen Ort Fianarantsoa erkunden und madagassisches Kunsthandwerk kennenlernen. Und die auf 1.245 m gelegene Inselhauptstadt Antananarivo, kurz „Tana“, mit ihren pastellfarbenen Häusern hat einen ganz besonderen Flair!

Kleines Inselglück

Vor der geschützten Westküste Madagaskars liegt in den warmen Gewässern des Mosambik-Kanals die Insel Nosy Be – gemeinsam mit kleineren und noch verlockenderen Inseln. Beliebt für Schnorcheln, Tauchen, Kite- und Windsurfen und ideal für einen entspannten Strandurlaub!

— Madagaskar

⚙ Rundreise



© Jenman African Safaris



© Jenman African Safaris



© Jenman African Safaris

🏠 Hotel



© Studio J



© Studio J



Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



ab € 3.058,- p. P. im DZ

Auf den Spuren der Lemuren

Kleingruppenreise bzw. Privattour

12 Tage/11 Nächte ab/bis Antananarivo

Antananarivo – Andasibe Nationalpark – Antsirabe – Ambositra – Ranomafana Nationalpark – Fianarantsoa – Ihosy – Isalo Nationalpark – Ifaty – Tulear – Antananarivo

Diese Tour zeigt Reisenden alles, was Madagaskar besonders macht. Von Antananarivo geht es vorbei an der üppigen Vegetation im Osten der Insel und an den Dörfern des Merina-Volksstamms zum Andasibe Nationalpark, um die größte Lemurenart der Indri zu bestaunen. Weiter im Hochland erinnern große Reisterrassen an das fernöstliche Asien. Auf das von Norwegern gegründete Antsirabe folgt mit Ambositra das Zentrum von Madagaskars Holzschnitt-industrie und der Ranomafana Nationalpark mit regenwald-bedeckten Hügeln. Im Süden wartet dann der spektakuläre Isalo Nationalpark. Wer zwischen Juli und September reist, kann an der Küste in Ifaty sogar Wale beobachten!

Inklusivleistungen

- 11 Übernachtungen inkl. Frühstück
- Englischsprachige Reiseleitung
- Inlandsflug (falls gebucht)
- Diverse Eintrittsgelder & Aktivitäten

ab € 300,- p.P. im DZ All Inclusive

Constance Tsarabanjina Madagascar****

Wer hat Lust auf ein kleines Paradies? Gäste dieses 5-Sterne-Resorts auf der Barfuß-Insel Tsarabanjina vor der Nordwestküste Madagaskars können sich auf weiße Sandstrände, türkisfarbenes Wasser und ideale Schnorchel- und Tauchbedingungen freuen. Das umweltfreundliche Resort ist per Schnellboot (ca. 60 Min.) oder Helikopter ab der ca. 65 km entfernten Insel Nosy Be zu erreichen.

25 stilvoll designte Strandvillen (ca. 47 m²) bieten private Terrassen mit Blick auf den Indischen Ozean sowie einen klimatisierten Schlafbereich oder Vollklimatisierung, Deckenventilator, Dusche, separates WC, Minibar, Kaffee-/Teezubereiter und Safe. Für jede Villa stehen am Strand zwei Liegen und ein Sonnenschirm bereit.

Im Restaurant am Strand werden fangfrischer Fisch und Meeresfrüchte sowie nationale Speisen in Buffetform und à-la-carte angeboten. Sportliche Gäste können aus zahlreichen Aktivitäten wählen, u. a. Tennis, Schnorcheln oder Stand-up-Paddling. Zur Anlage, die mit dem Green Globe Siegel ausgezeichnet ist, gehören zudem ein Tauchcenter (PADI) und ein Spa-Bereich direkt am Strand für herrliche Massagen mit Meeresrauschen.

Seychellen

— Willkommen im Paradies



Die 115 Inseln des Traumarchipels der Seychellen gelten als einer der größten Schätze dieser Welt – mit weitläufigen Sandstränden, leuchtenden Korallenriffen, tropischen Regenwäldern, exotischen Tier- und Pflanzenarten, den berühmten Riesenschildkröten und einer artenreichen Unterwasserwelt. Der Inselstaat liegt rund 1.000 km vom afrikanischen Festland entfernt mit den größten Inseln Mahé, Praslin und La Digue. Der Archipel eignet sich perfekt für Inselhopping, da die Hauptinseln und viele der angrenzenden, kleineren Inseln nahe beieinander liegen. Dies geht unabhängig mit Fähren oder entspannt auf kleinen Kreuzfahrten oder organisierten Segeltörns.



Mahé

Auf der größten Seychellen-Insel mit 90 % der Bevölkerung können Reisende – zumindest theoretisch – über 60 Traumstrände entdecken. Plus: eine diverse Landschaft mit üppigen Wäldern, eine einzigartige Flora und Fauna und mit Victoria die kleinste Hauptstadt der Welt. Tipp: mit dem Boot kommt man in 20 Minuten zur Insel Sainte Anne, die größte des gleichnamigen Sainte Anne Marine Nationalparks.

Praslin und La Digue

Praslin, die zweitgrößte Hauptinsel, liegt 40 km nordöstlich von Mahé. Der „Superstarstrand“ Anse Lazio im Nordwesten bietet eine Postkartenkombination aus türkisfarbenem Wasser, goldenem Sand, Palmen und imposanten Felsformationen. La Digue, wenige Kilometer östlich von Praslin, ist die kleinste der drei bewohnten Seychellen-Inseln. Auf nur 15 km² finden sich hier einige der weltweit schönsten Strände und die eindrucksvollsten der typischen Granitfelsen des Archipels. Hauptverkehrsmittel: das Fahrrad!

Seychellen

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Rundreise



ab € 2.352,- p.P. im DZ Variety Cruises: 7 Nächte Seychellen Genießer Tour

Kreuzfahrt
7 Tage/7 Nächte ab/bis Mahé

Mahé – Sainte Anne – Curieuse – Cousin Island – Anse Lazio (Praslin) – Aride – St. Pierre – Baie St. Anne (Praslin) – Félicité oder Grand Soeur – La Digue – Moyenne Island – Mahé

Schnorcheln, Schwimmen, Exkursionen, BBQ am Strand: All das und mehr erwartet Gäste auf dieser Inselhopping-Tour. Die Kreuzfahrt startet in Victoria auf Mahé und mit einem ersten Badestopp bei der nahe gelegenen Insel St. Anne. In Richtung Nordosten geht es zu den zauberhaften kleinen Inseln um Praslin und La Digue, wie Curieuse mit ihren Riesenschildkröten oder Cousin Island mit einem Vogelschutzgebiet. Die besten Strände der Welt, wie Anse Lazio auf Praslin und L'Anse Source d'Argent auf La Digue, kommen natürlich auch nicht zu kurz!

Inklusivleistungen

- 7 Übernachtungen inkl. Vollpension
- Englischsprachige Kreuzfahrtbegleitung
- Nutzung von Angel- und Schnorchelausrüstung
- Wanderungen auf den Inseln Cousin, Curieuse & Aride

Hotel



ab € 193,- p.P. im DZ mit Frühstück Fisherman's Cove Resort*****

Dieses Resort ist eines der traditionsreichsten auf den Seychellen und liegt an der Nordküste von Mahé, direkt am bekannten und beliebten Beau Vallon Beach mit 3 km glitzerndem Elfenbeinsand. Der tropische Rückzugsort ist 13 km entfernt vom internationalen Flughafen und eignet sich ideal für Entdecker, Paare und Familien.

Die Zimmer und Suiten liegen ruhig, inmitten üppiger tropischer Gärten. Gäste können zwischen verschiedenen Kategorien wählen: Superior Zimmer mit Gartenblick, Deluxe Ocean View, Junior Suite Ocean View mit herrlichem Meerblick und Executive Suite mit seitlichem Meerblick. Alle Zimmer und Suiten haben einen eigenen Balkon oder eine Terrasse, ein offen zugängliches Bad, Klimaanlage, kostenfreies WLAN und die Möglichkeit der Kaffee- und Teezubereitung.

Das Resort serviert täglich ein abwechslungsreiches Frühstücksbuffet und bietet 2 Restaurants mit Buffet- und À-la-carte-Gerichten. Zudem: 2 Bars für köstliche Cocktails mit Blick auf einen der besten Sonnenuntergänge der Seychellen, ein atemberaubender Infinitypool sowie ein natürliches Riff vor der Anlage. Direkt nebenan können die Wellnesseinrichtungen im Schwesterresort STORY Seychelles genutzt werden.

Seychellen

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Hotels

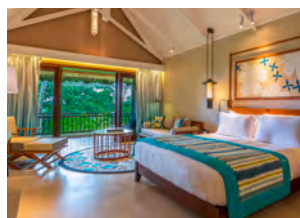
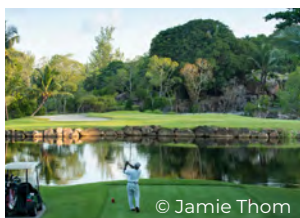


ab € 294,- p.P. im DZ mit Frühstück Constance Ephelia Resort*****

Dieses luxuriöse Resort liegt an zwei der schönsten Strände der Insel Mahé mit Blick auf den Marine Nationalpark von Port Launay. Zum internationalen Flughafen sind es 40 und zur Hauptstadt Victoria 30 Minuten. Die Anlage ist eine friedliche Oase für Paare und Familien gleichermaßen, mit viel Möglichkeiten für Entspannung, Wellness und sportliche Aktivitäten. Das Resort ist mit dem Green Globe ausgezeichnet und engagiert sich für Nachhaltigkeit auf den Seychellen.

Alle Unterkünfte liegen in einem großzügigen Gartenbereich und bieten ein geräumiges Badezimmer mit Badewanne und begehbare Dusche. Zur Wahl stehen Junior und Senior Suiten sowie Tropical Garden Zimmer, alle mit Klimaanlage, Deckenventilator, WC, Fön, LCD-TV, Telefon, Minibar, Kaffee-/Teezubereiter, Safe und kostenlosem WLAN.

Zur Anlage gehören 5 Restaurants, in denen Gäste die regionale Küche genießen können, sowie 6 Bars und ein Weinkeller mit preisgekrönten Weinen. Das kinderfreundliche Resort (mit Kids Club) bietet Menüs für verschiedene Altersgruppen, einschließlich Gourmet Babynahrung. Verwöhntipp: Zum Resort gehört das größte Wellness-Spa auf den Seychellen mit 11 Behandlungsräumen, inklusive einem Behandlungsraum für Paare.



ab € 375,- p.P. im DZ mit Frühstück Constance Lemuria*****

Die elegante und großzügige Anlage des Constance Lemuria Resorts liegt zwischen weißen Sandstränden und üppiger Natur, einschließlich eines Schildkrötenschutzgebiets, nur 10 Minuten vom kleinen Flughafen auf Praslin.

Alle Junior Suiten (52 m²), die sich an traumhaften Stränden verteilen, sind in einem luxuriös-minimalistischen Stil gestaltet und mit Bad mit Badewanne, Klimaanlage, Kaffee-/Teezubereiter, Minibar, IPTV, kostenlosem WLAN, Safe, Telefon und Fön ausgestattet. Zudem steht ein 24-Stunden-Zimmerservice bereit.

Das Resort bietet einen wie von der Natur geschaffenen, mehrstufigen Pool und eine exquisite Küche, erlesene Weine und Cocktails in 4 Restaurants und 5 Bars. Einige davon mit traumhaften Strandaussichten! Neben einer preisgekrönten Weinkarte können Gourmets sich auf regionale und internationale Gerichten, wie z. B. frische kreolische Meeresfrüchte, sowohl vom Buffet als auch à-la-carte freuen.

Neben verschiedenen Sportangeboten und einem Kids Club gehört zudem der einzige 18-Loch Meisterschaftsgolfplatz der Seychellen zu der Anlage, die mit dem Green Globe Award für Nachhaltigkeit ausgezeichnet ist.

Seychellen

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Hotels



ab € 166,- p.P. im DZ mit Frühstück The Coco de Mer Hotel & Black Parrot Suites****

Dieses kleine, feine Hotel ist sehr beliebt und hat viele Stammgäste. Es liegt auf Praslin inmitten eines großen tropischen Gartens am Rande des Naturschutzgebiets direkt am Anse Bois de Rose, nur 4 km vom Fährhafen und 8 km vom Flughafen entfernt. Die komfortablen Zimmer bieten Balkon oder Terrasse sowie Meerblick. Dazu: 2 Swimmingpools, 2 Restaurants (internationale/kreolische Küche) und ein Spa.



ab € 106,- p.P. im DZ mit Frühstück Chateau St. Cloud***

Dieses charmante Haus ist eine ehemalige, renovierte Vanilleplantage und liegt im Zentrum von La Digue. Zum Strand Anse Reunion kommt man in 20 Min. zu Fuß oder noch schneller mit dem Rad. Zum Inselfährhafen sind es 2 km, der nächstgelegene Flughafen ist auf der Nachbarinsel Praslin. Die 3 Zimmerkategorien sind alle geräumig und komfortabel ausgestattet. Das Hotelrestaurant bietet original-kreolische und internationale Küche. Es liegt malerisch inmitten des tropischen Gartens und ist für alle Mahlzeiten geöffnet.



ab € 204,- p.P. im DZ mit Frühstück Hilton Seychelles Labriz Resort & Spa*****

Ein besonderer Urlaub im einzigen Resort auf Silhouette Island: Gäste können in dem vom Silhouette Marine Park umgebenen Tropenparadies Wanderungen durch den Regenwald, eine reiche Unterwasserwelt beim Schnorcheln und Tauchen im Labriz Dive Center genießen. Alle Villen haben eine Regendusche im Freien, Badewanne und private Terrasse. Zum Hotel gehören 6 Restaurants und Bars sowie ein Spa-Pavillon mitten im Dschungel.



ab € 228,- p.P. im DZ mit Halbpension Cerf Island Resort****

Dieses Resort liegt paradiesisch eingebettet, an einem Hang mit Blick aufs Meer auf der Insel Cerf. Hier gibt es kaum Einwohner, keine Straße und nur wenige Wege. Perfekt für viel Privatsphäre und Entspannung, mit herrlich einsamen Sandstränden! Die geräumigen Villen sind komfortabel ausgestattet. Im Restaurant werden kreolische und internationale Speisen serviert. Tipp: Der Marine Park um die Insel ist einer der besten Schnorchelplätze der Seychellen! Die Verbindung zu Mahé und Praslin ist nur per Boot oder Helikopter möglich.

Mauritius

Zu schön für diese Welt Eine Trauminsel im Überblick

Bunt und entspannt: Port Louis

Geschäftig, historisch, charmant: Die Inselhauptstadt Port Louis liegt geschützt von grünen Hügeln malerisch an der Nordwestküste und verdient unbedingt einen Tagesausflug. Die Promenade im Hafenviertel lädt zum Flanieren ein; in den Hallen des wuseligen Zentralmarkts entdeckten Besucher exotische Früchte und Gemüse. Die weltberühmte „Blue Penny“ Briefmarke gibt es im gleichnamigen Museum zu bestaunen. Tipp nur wenige Kilometer nördlich der Stadt: der Botanische Garten von Pamplemousses, einer der schönsten weltweit!

Mauritius-Flair in Grand Baie

Eine gute halbe Stunde nördlich von Port Louis liegt das beliebte Grand Baie an einer Bilderbuchbucht. Das hübsche Städtchen gehört sicher zu den lebendigsten Orten auf Mauritius. Wer nach traumhaften Stränden mit türkisfarbenem Wasser und Palmen sucht in Kombination mit Restaurants, Unterhaltungsangeboten und Aktivitäten von Tauchen bis Parasailing, ist hier genau richtig. Nur wenige Kilometer nördlich liegt das Cap Malheureux mit seiner markanten Kapelle – ideal für ruhigere Momente.

Strandparadiese im Osten

Mauritius ist ein absolute Traumziel für Strandliebhaber. Die besten der pudersuckerfeinen Sandstrände liegen an der Ostküste mit ihren exquisiten Hotels und Resorts. Und welcher ist der schönste? Schwer zu sagen, aber der rund 5 km lange Belle Mare Strand zwischen dem gleichnamigen Ort und Nachbardorf Trou d'Eau Douce ist definitiv auf der Liste. Tipp: die südlich von Trou d'Eau Douce direkt vor der Küste gelegene Île aux Cerfs mit ihren weißen Sandbänken – herrlich zum Baden!

Küstenszenerie und Natur im Landesinneren

Angesichts der Traumstrände im Osten wird der landschaftlich rustikalere Süden der Insel manchmal übersehen. Zu Unrecht: In der Nähe des Orts Souillac bietet die Pont Naturel ein beeindruckendes Naturspektakel. Wuchtvolle Wellen haben hier eine Felsformation an der Küste in eine natürliche Brücke verwandelt. Nördlich von Souillac finden Besucher im Naturpark La Vallée des Couleurs eine geologische Kuriosität in Form von 23 Farbflächen und natürliche Wasserfälle zum Schwimmen.



Einfach lecker

Rundgang durch eine globale Speisekarte



Geschmackserlebnisse aus aller Welt

Mauritius ist ein Paradies für Feinschmecker: ein Mix aus indischer, afrikanischer, französischer und chinesischer Kulinarik macht die Inselküche einzigartig und abwechslungsreich. Zum Frühstück Croissants, zum Mittagessen indische Dhol Puri „Pfannkuchen“ und zum Dinner chinesisch Angehauchtes? Warum nicht!

Frischer Fisch, frische Früchte

Fisch und Meeresfrüchte spielen eine große Rolle, mit Gerichten wie Oktopus-Curry und Vindaye (frittierter Fisch), die mit dem Grundnahrungsmittel Reis serviert werden. Camarons (Süßwasserkrebse) und geräucherter Blauer Marlin sind ebenso Standard. Genauso wie jede Menge frisches Obst wie Litschis, Mango und Ananas.



Schnelle Leckereien

Stichwort: Streetfood. Einige der besten indisch-mauritischen Gerichte gibt es „schnell auf die Hand“. Favoriten sind Briani (Biryani), ein fein gewürztes Fleischgericht, Hühner- und Garnelencurry mit Kokosnuss und Rindfleischcurry mit gebratenen Zwiebeln, Rosinen und Erdnüssen. Einfach mal probieren!



Chinesisch und afrikanisch à la Mauritius

Noch ein mauritisches Lieblingsgericht: Bol Renversé („umgedrehte Schüssel“), die lokale Interpretation eines chinesischen Gerichts mit Reis und Gemüse als Basis, einer Schicht Fleisch oder Garnelen und einem Spiegelei als Topping. Das afrikanische Erbe zeigt sich in der kreolischen Rougaille, Fleisch oder Fisch in einer würzigen Tomatensauce.



Beliebt bei Kennern: der edle Inselrum

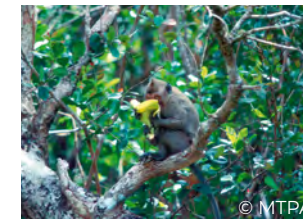
Was gönnt man sich auf Mauritius nach einem Tag Sightseeing oder Strandfaulenzen? Einen Rhum Arrangé, auf Basis von Rum aus dem lokalen Zuckerrohr, mit Zimt, Sternanis oder auch mit Trockenfrüchten gesüßt. Tipp: Das Museum L'Aventure du Sucre direkt neben dem Botanischen Garten in Pampelmousse für alles zum Thema Zuckerrohr und Rumverkostungen!

Mauritius

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Rundreise



Hotel



ab € 1.493,- p.P. im DZ

Mauritius für Entdecker

Mietwagenrundreise

9 Tage/8 Nächte ab/bis Flughafen Mauritius

Flughafen Mauritius – Belle Ombre – Chamarel – Pointe aux Canonnières/Grand Baie – Belle Mare – Flughafen Mauritius

Vom Flughafen im Osten in Richtung Südküste, dann hoch in den Norden und zurück an die Ostküste für eine Runde Entspannung am Strand, bevor es wieder an den Flughafen geht: Diese Entdeckertour ist ideal, um Mauritius kennenzulernen und die besten Erinnerungen mit nach Hause zu nehmen. An der Südküste besteht beispielsweise die Möglichkeit einer Tour mit dem Mountainbike, E-Bike oder Fahrrad zum Pont Naturel, eine spektakuläre, von der Natur geformte Brücke aus Stein im Wasser. Alternativ steht ein Tagesausflug zur wunderschönen Bois Cheri Tea Factory auf dem Programm. Weitere Highlights sind der Naturpark La Vallée des Couleurs, die Wasserfälle von Chamarel, die Hauptstadt Port Louis auf dem Weg nach Grand Baie mit Traumstränden oder der Sir Seewoosagur Ramgoolam Botanical Garden in Pamplemousses.

Inklusivleistungen

- 8 Übernachtungen
- Unbegrenzte Kilometer
- Mietwagen
- Fahrzeugversicherung

ab € 199,- p.P. im DZ mit Halbpension

Lakaz Chamarel Exclusive Lodge****

Eine perfekte Adresse für grünen Tourismus: Diese luxuriöse Eco-Lodge liegt zwischen Wasserfällen, Gipfeln und Tälern gebettet in einem 12 ha großen tropischen Garten. Zum Flughafen sind es ca. 55 Minuten, zur Hauptstadt Port Louis ca. 1 Stunde und die schönsten Strände der Insel sind nur rund 10 Minuten entfernt.

Zur Lodge gehören 7 Zimmer (50 m²) und 13 Suiten (80 bis 115 m²), z. T. mit eigenem Pool. Einige öffnen sich zum Garten hin, die anderen haben eine herrliche Aussicht auf das Meer und die umliegenden Berge. Alle Zimmer und Suiten haben eine Terrasse und eine tropische Dusche unter freiem Himmel. Sie sind zudem mit Deckenventilator, Bad, Fön, Moskitonetzen, Schwämmen und Poolhandtüchern, Kissen zur Auswahl, Telefon, WLAN (kostenfrei), Minibar, Tee-/Kaffeezubereiter und Safe ausgestattet.

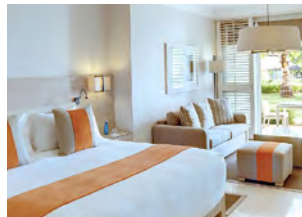
Das kulinarische Angebot stellt mauritische Produkte und tropische Früchte in den Mittelpunkt, die nach alter Art zubereitet werden. Gäste können sich auf wahre Geschmacksexplosionen freuen! Das Frühstück ist reichhaltig amerikanisch bzw. nach 10.15 Uhr kontinental, mittags gibt es eine Auswahl à-la-carte und abends ein Dreigangmenü mit verschiedenen Gerichten.

— Mauritius

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Hotels



ab € 125,- p.P. im DZ mit Frühstück
LUX* Belle Mare*****

Dieses Resort liegt an der Ostküste von Mauritius an einem flach abfallenden, feinsandigen Strand, ca. 60 km vom internationalen Flughafen der Insel.

Die Anlage bietet eine große Auswahl an in hellen Farben gestalteten, lichtdurchfluteten Villen und Suiten. Zur Auswahl stehen alles von der Junior Suite (60 m²) bis hin zur Beachfront (180 m²) oder Prestige Villa (255 m²). Alle Kategorien bieten Klimaanlage, Deckenventilator, Bad mit Dusche und WC, Fön, TV, Telefon, WLAN, Minibar, Kaffee-/Teezubereiter, Safe, Balkon oder Terrasse.

Gäste des LUX* Belle Mare können sich in 5 Restaurants, 3 Bars und sogar im hauseigenen Eiscafé verwöhnen lassen. Die Küche bietet authentisch-lokale und internationale Spezialitäten. Für einen rundum komfortablen Aufenthalt gehören zum Resort zudem WLAN in allen öffentlichen Bereichen, ein Wäscheservice, 24-Stunden-Zimmerservice und ein Shop bzw. eine Hotelboutique. Der Concierge hilft gerne beim Buchen von Ausflügen.

Wie wäre es mit Yoga morgens am Strand? Auch das geht im LUX* Belle Mare. Genau wie Tennisspielen, Beachvolleyball, Fitness im Studio oder Ausritte am Strand. Außerdem: ein 2.000 m² großer Swimmingpool, ein Spa und ein Kids Play Club (3-11 J.).

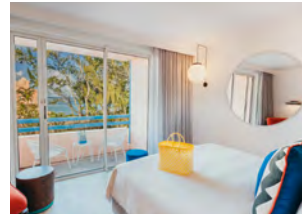
ab € 69,- p.P. im DZ mit Frühstück
SALT of Palmar*****

Dieses gepflegte Boutique-Hotel mit nur 59 Zimmern liegt direkt am weißen Sandstrand von Palmar, an der Ostküste der Insel ca. 60 Minuten vom internationalen Flughafen. Der nächste Ort, Centre de Flacq, ist ca. 10 Minuten entfernt. Das Hotel ist ab 16 Jahren buchbar.

Die klimatisierten Zimmer haben Meer-, Garten- oder Poolblick bzw. liegen zur Strandseite oder direkt am Strand. Sie sind modern eingerichtet, u. a. mit Betten von Carpe Diem, die mit Physiotherapeuten entwickelt wurden, und Bettwäsche aus 100% Bio-Baumwolle. Zur Ausstattung gehören Telefon, Safe und Balkon, eine Regendusche im Bad sowie lokal produzierte Pflegeprodukte. Eine Yogamatte liegt ebenfalls bereit.

Im Restaurant des Hotels wird viel Wert auf Qualität und die Verwendung einheimischer Produkte gelegt. Gäste genießen köstliche Gerichte, die indische, chinesische, französische und kreolische Einflüsse verbinden. Dazu: 2 Hotelbars und eine Patisserie, in der morgens frisch gebacken wird.

Aktiven Urlaubern wird ein abwechslungsreiches Sport-, Unterhaltungs- und Wellnessprogramm geboten, mit u. a. Live-Musik oder Aqua-Fit im Pool. Im Spa warten Massagen und im Beauty- und Kosmetiksalon vielfältige Behandlungen.



— Mauritius

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Hotels



ab € 92,- p.P. im DZ mit Halbpension
Zilwa Attitude****

Authentisch designtes Hotel direkt an einer Lagune im Norden der Insel, ca. 80 km vom Flughafen. Die mit allem Komfort ausgestatteten Zimmer verbinden gekonnt traditionelles Flair mit modernem Design. Naturstoffe wie Holz sorgen für Wohlfühl-atmosphäre. Gäste könnten sich in 6 Restaurants und 2 Bars verwöhnen lassen. Tipp: Auf einer kleinen Privatinsel, nur 5 Min. vom Hotel entfernt, genießen Paare und Familien ein ungestörtes Barbecue am Strand!



ab € 125,- p.P. im DZ mit Frühstück
Trou aux Biches Beachcomber Golf Resort & Spa*****

Herrliches Luxushotel am Trou aux Biches Strand, einem der schönsten auf Mauritius: Alle der geräumigen Zimmer bieten ein Schlafzimmer mit extra Wohnbereich. Eine weitläufige Poolanlage lädt zum Erfrischen und Entspannen ein, die 6 Restaurants des Hotels verwöhnen mit lokalen kulinarischen Köstlichkeiten. Die Anlage im Nordwesten (64 km vom Flughafen) eignet sich ideal für unvergessliche Flitterwochen!



ab € 126,- p.P. im DZ mit Halbpension
Radisson Blu Azuri Resort & Spa*****

Nur 60 km vom Flughafen und 25 km von Port Louis entfernt wartet an der Nordküste ein Urlaub in paradiesischer Umgebung: Das Radisson Blu Azuri Resort & Spa liegt an einem traumhaften Strand an einer kristallklaren Lagune. Die komfortablen Zimmer sind freundlich eingerichtet. Zum Premium Beachfront Room gehört sogar ein privates Tauchbecken! Kulinarisch wird in verschiedenen Restaurants von Fisch- und Fleischgerichten vom Grill bis zu italienischer Küche alles geboten.



ab € 145,- p.P. im DZ mit Halbpension
Constance Belle Mare Plage*****

Dieses charmante Hotel liegt an einer malerischen Bucht mit einem mehr als 2 km langen Sandstrand. Zum Flughafen sind es 63 km, nach Port Louis 46 km. Die komfortabel ausgestatteten Zimmer (45 m²), Suiten (68 m²/96 m²) und privaten Villen (375-978 m² mit privatem Pool) bieten stilvolle und gemütliche Rückzugsorte. Zur Anlage gehören u. a. 7 Restaurants für vielfältige Gourmeterlebnisse, 4 Swimmingpools und zwei 18-Loch-Golfplätze.

— Outdoor-Paradies im Indischen Ozean

Ein kleines Naturwunder macht großen Eindruck



UNESCO-Weltnaturerbe im Mittelpunkt

La Réunion ist zauberhaft: beeindruckende Berge, smaragdgrüne Wälder, brausende Wasserfälle, atemberaubende Panoramen, lebhaftes Küstenstädte und weiße oder schwarze Sandstrände. Mit seiner außerordentlich vielfältigen Landschaft ist das kleine (2.500 km²) französische Übersee-Department ein Traumziel für Naturliebhaber. Die Kernzone des UNESCO-gelisteten Inselnationalparks macht 40 % der Oberfläche von La Réunion aus. Hier kann man herrlich wandern – und praktischerweise gibt es auf der Insel keine gefährlichen oder giftigen Tiere.

Spektakulärer Vulkan

La Réunion entstand vor etwa drei Millionen Jahren aus der Aktivität von drei Vulkanen. Der im Südosten gelegene Piton de la Fournaise (2.631 m) ist heute einer der aktivsten und am besten zugänglichen Vulkane der Welt. Wer zum Krater wandern möchte (11,6 km), startet am besten früh, um die aufkommenden Wolken zu meiden. Am Ziel wartet ein traumhafter Blick – mit dem Krater auf der einen und dem Blick auf den Horizont und das Meer auf der anderen Seite. Einmalig.

Talkessel für Traumwanderungen

Ein weiterer Vulkan, der vor 12.000 Jahren erloschene Piton des Neiges, ist für drei sogenannten „Cirques“ (Krater) verantwortlich, die ganz wesentlich zum landschaftlichen Reiz der Insel beitragen: Cirque de Cilaos, Cirque de Salazie und Cirque de Mafate sind herrliche Wandergebiete mit Bergpfaden, die Aktivurlauber aus der ganzen Welt begeistern. Tipp: Im Salazie Talkessel finden sich in hübschen Dörfern wie Hell-Bourg die schönsten kreolischen Häuser und Gärten.

Erfrischende Wasserfälle

Ein kühles Bad oder einfach zum Bestaunen: Auf La Réunion stürzen sich viele Wasserfälle tosend über Felsklippen in die Tiefe. Im Talkessel von Cilaos führt eine Wanderung zur tiefen Schlucht des Bras Rouge Wasserfalls. Im Regenwald Forêt de Bélouve liegt die Schlucht Trou de Fer. Hier donnert das Wasser von sechs Seiten in die Tiefe. Schwimmen und paddeln kann man im Süden beispielsweise im Cascade Langevin, der aus mehreren kleinen Wasserfällen besteht.



— La Réunion

Rundreisen



ab € 530,- p.P. im DZ

La Réunion für Entdecker

Mietwagenrundreise

8 Tage/7 Nächte ab/bis Saint-Denis

Saint-Denis – Saint Gilles les Bains – Cilaos – Sainte-Rose – Plaine des Cafres – Hell-Bourg – Piton de la Fournaise – Saint-Denis

Küste, Bergwelten, Baden in Thermalquellen, wilde Natur, Wanderungen, ein Vulkan: Diese Entdeckertour ist genau richtig für alle, die La Réunion aktiv erkunden möchten. Von der Hauptstadt geht es an die Küste nach Saint Gilles les Bains, dem beliebtesten Badeort der Insel. Mögliche Aktivitäten hier sind Surfen, Schnorcheln, ein Ausflug zum Piton Maïdo oder sogar eine Gipfelwanderung zum ca. 2.900 m hohen Grand Benare. Weiter geht es mit charmanten Orten wie Cilaos und Hell-Bourg, Wandern in der bizarren Bergwelt um Cilaos oder Entspannen in den lokalen Thermalquellen dieser Region sowie dem letzten aktiven Vulkan der Insel, Piton de la Fournaise. Dieser kann einer ca. 5-stündigen Wanderung umrundet oder auf kürzeren Strecken erkundet werden.

Inklusivleistungen

- 7 Übernachtungen
- Unbegrenzte Kilometer
- Mietwagen
- Fahrzeugversicherung

ab € 390,- p.P. im DZ

La Réunion zum Kennenlernen

Mietwagenrundreise

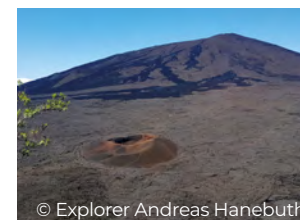
6 Tage/5 Nächte ab/bis Saint-Denis

Saint-Denis – Salazie – Hell-Bourg – Saint-Philippe – Plaine de Cafres – Piton de la Fournaise – Cilaos – Saint Gilles les Bains – Saint-Denis

Kompakte Tour, mit der Reisende die besten Eindrücke von La Réunion mit nach Hause nehmen können: Nach einem Tag in der Hauptstadt Saint-Denis geht es entlang der Nordküste nach St. André für den Besuch einer Vanillefarm und durch das Tal von Salazie bis zur hübschen Stadt Hell-Bourg. Auf dem Weg nach Plaine de Cafres entlang der Küste in Richtung Süden fasziniert die Landschaft, die durch den Ausbruch des Piton de la Fournaise vor einigen Jahren entstanden ist – und die Erkundung des Vulkans ist definitiv ein Höhepunkt der Reise! In Cilaos, das von den höchsten Bergen der Insel umgeben ist, warten besonders schöne Panoramen. Tipp hier: ein Besuch der Thermalquellen. Auf dem Weg zurück nach Saint-Denis genießen Reisende den Blick auf den zerklüfteten Talkessel von Mafate.

Inklusivleistungen

- 5 Übernachtungen
- Unbegrenzte Kilometer
- Mietwagen
- Fahrzeugversicherung



— La Réunion

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!

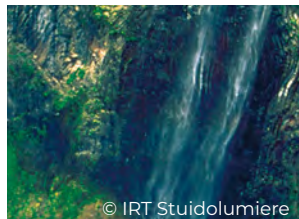


— La Réunion

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Rundreise



ab € 1.080,- p.P. im DZ
La Réunion Wanderreise

Individuelle Wanderreise
8 Tage/7 Nächte ab/bis Saint-Denis

Saint-Denis – Cirque des Mafate – Les Salazes – Cilaos – Piton des Neiges – Piton de la Fournaise – Saint Gilles les Bains – Saint-Denis

Diese Tour ist ein absolutes Highlight für Wanderfreunde: Nach einem Transfer von Saint-Denis startet die Reise in Saint Gilles les Bains, wo ein Mitarbeiter der örtlichen Agentur über alles Wissenswerte zur Tour informiert, bevor es losgeht. Die Tagesstrecken liegen zwischen vier und sieben Stunden. An einigen Tagen sind Transfers inkludiert. Die Wanderungen gehen u.a. durch das Tal von Mafate, über den Col du Taibit (2.080 m) und das Dorf Les Salazes nach Cilaos oder führen durch einen märchenhaften Wald zum Piton des Neiges und zum Sonnenaufgang auf dessen Gipfel (3.069 m) und um den aktiven Vulkan Piton de la Fournaise. Alles in allem: eine Reise voller Höhepunkte!

Inklusivleistungen

- 7 Übernachtungen u. a. in Berghütten mit Schlafsaal & Hotels der einfachen Mittelklasse
- Diverse Mahlzeiten
- Diverse Transfers & Gepäckbeförderung

Hotel



ab € 108,- p.P. im DZ mit Frühstück
LUX* Saint Gilles*****

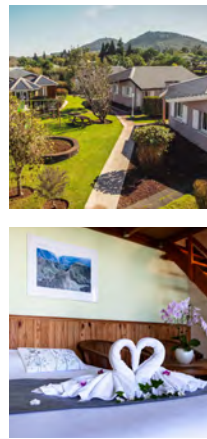
Das Luxushotel LUX* Saint Gilles liegt an der Westküste von La Réunion an einer wunderschönen Lagune und ist der perfekte Ausgangspunkt, um die vielseitige Insel zu erkunden.

Die Zimmer (34 m² und 36 m²) sind liebevoll in zarten Blau- und Beigetönen gestaltet und haben entweder eine Terrasse mit Blick auf die tropischen Gärten oder Balkon mit Gartenaussicht. Die Junior Suite (46 m²) eignet sich besonders gut für Familien. Alle Zimmer und Suiten sind mit Klimaanlage, Bad/Dusche/WC, Fön, TV, WLAN, Minibar, Kaffee-/Teezubereiter und Safe ausgestattet.

Genießer können sich auf 4 Restaurants freuen, die die Geschmackssinne auf eine aufregende Reise schicken, mit lokalen und von der indischen und chinesischen Küche inspirierten Gerichten oder mit fantasievollen Kreationen, die in dem außergewöhnlichen Restaurant „L'Orange“ zubereitet werden. Im „La Plage“ speist man mit Blick auf die Lagune und zum Tagesausklang warten Cocktails in der Bar.

Für Aktivitäten bieten sich Yoga im Freien, Spaziergänge am Strand oder Wanderungen auf der Insel an. Und dann verwöhnen lassen von den Massagetherapeuten des Hotels!

Hotels



ab € 59,- p.P. im DZ mit Frühstück
Hotel L'Ecrin**

Ein Ort der Ruhe in der Hochebene La Plaine des Cafres: Das Hotel L'Ecrin liegt umgeben von ursprünglicher Natur unweit des Vulkans Piton des Neiges (ca. 60 km vom internationalen Flughafen). Die Zimmer sind zweckmäßig mit u. a. Heizung, Badezimmer und WC ausgestattet. Die schöne Umgebung und das kühle Klima sind ideal für Ausflüge in die Natur und Wandertouren. Zur Ausstattung des Hotels gehören eine Minigolfanlage, Billardtische, Tischtennisplatten und eine Sauna.

ab € 68,- p.P. im DZ mit Frühstück
Hotel Le Recif***

Sehr schöne Hotelanlage im Nordwesten der Insel ca. 50 km vom Flughafen entfernt direkt an einem palmengesäumten Strand. Die liebevoll eingerichteten Zimmer (28 m²/ 56 m²) sind mit allen Annehmlichkeiten ausgestattet. Zur Anlage gehören ein Hauptrestaurant, ein Poolrestaurant und eine Bar. Gäste können sich auf eine tolle Poollandschaft und Ausflüge in die nahe gelegene Stadt St. Gilles freuen bzw. den Nationalpark im Inland erkunden und diverse Wassersportarten machen.



ab € 155,- p.P. im DZ mit Frühstück
Kaz Insolite***

Dieses Hotel unweit der Stadt Saint-Louis im Südwesten der Insel ist einzigartig: Gäste übernachten mitten im Nationalpark in Ferienhäusern mit einem als transparente Bubble gestalteten Schlafbereich – für freie Sicht auf die Umgebung und den Himmel! Bade- und Wohnzimmer befinden sich im Nebengebäude. Im Restaurant werden Gerichte aus regionalen Zutaten serviert. Gäste können die Umgebung z. B. mit einem umweltfreundlichen Geländefahrzeug erkunden oder an einer Sternbeobachtung teilnehmen.

ab € 122,- p.P. im DZ mit Frühstück
Ness by D-Ocean****

An der sonnigen Westküste von La Réunion ca. 50 km vom Flughafen werden im modernen Hotel Ness by D-Ocean in La Saline les Bains tropische Urlaubsträume wahr. Die Zimmer sind komfortabel ausgestattet, in den größeren gibt es sogar eine eigene Küchenzeile. Im Lobby-Restaurant wird ein exotisches Frühstück mit leckeren Früchten serviert, mittags und abends bietet ein Restaurant unter Kokospalmen am Strand kreative Gerichte. Außerdem: ein Infinitypool mit Blick auf die Lagune, ein Fitnesscenter und ein Spa.

Traumstrände und Tauchen

Wohin auf den Malediven? Reisende haben bei diesem paradiesischen Inselstaat südöstlich von Indien mit knapp 1.200 Inseln verteilt auf 26 Atolle die Qual der Wahl. Schön ist es überall. Und gleichzeitig haben die Malediven-Atolle unterschiedliche Facetten. Strandfeeling pur, unberührte Natur oder Wassersport und Tauchen – auf den Malediven findet jeder sein Traumziel.

Wenn in erster Linie Traumstrände im Vordergrund stehen, ist das Ari-Atoll genau richtig, mit herrlichen Puderzuckerstränden für Tiefenentspannung und lange Strandspaziergänge. Das Atoll liegt im Westen des Archipels und ist mit 105 Inseln, die sich auf ein Süd- und Nord-Atoll verteilen, eines der größten Malediven-Atolle. Auch die Insel mit der höchsten Bevölkerungsdichte, Mahibadhoo, liegt hier. Tipp für Taucher: Das Süd-Atoll ist bekannt für seine erstklassigen Unterwasserreviere!

Naturschätze und Biodiversität

Interesse an Natur pur, Ursprünglichkeit und einem besonderen Ökosystem? Das Baa-Atoll in der westlichen Atollkette der Malediven wurde erst ab Ende der 90er-Jahre touristisch erschlossen und die exklusiven Hotelresorts liegen auf einigen der schönsten Inseln des Atolls. Weitläufige Korallenriffe und Mangrovenwälder sind auf den 75 Atoll-Inseln Lebensräume für eine große Artenvielfalt. Die Korallenriffe beherbergen über 1.000 Meereslebewesen, in den Mangrovensümpfen finden sich große Fischeschwärme. Das Baa-Atoll wurde daher als einziges der Malediven-Atolle 2011 von der UNESCO zu einem Biosphärenreservat erklärt.

Familienurlaub

Aufgrund seiner Nähe zum internationalen Flughafen steuern Familien oft das Malé-Atoll an. Hier liegt auch die Malediven-Hauptstadt Malé, in der 40 % der Bevölkerung leben. Eine Erkundung lohnt sich! Auf den umliegenden Inseln im Nord- und Süd-Malé-Atoll werden alle Malediven-Träume wahr: 43 Ferieninseln ermöglichen Hängematte-unter-Palmen-Momente und Aktivitäten am, im und unter Wasser – denn in den Revieren des Nord-Malé-Atolls haben Taucher gute Chancen auf Begegnungen mit Haien und Mantas.

Wo Träume wahr werden

Auf den Malediven ist die Welt anders

Maledivischer Nahverkehr

Ok, der Flieger landet auf der Flughafeninsel Hulhulé im Malé-Atoll – und dann? Die Malediven sind anders und das gilt auch für die Fortbewegung. Die Resorts und Hotels sind überwiegend auf einzelnen Inseln gebaut. Nach der Ladung erfolgt die Weiterreise zur jeweiligen Destination per Wasserflugzeug, Speedboot oder Fähre. Die schönste Transportart sind ohne Zweifel die Wasserflugzeuge, die symbolisch für das stehen, was eine Malediven-Reise so speziell macht.

Schon der Wasserflughafen allein, wo die Turbo-prop-Maschinen im Wasser schaukeln, ist ein Erlebnis. In jede Maschine passen zehn Passagiere, die Piloten fliegen in Badeschlappen. Und der Blick von oben auf die Szenerie aus türkisfarbener Wasserfläche und dem Weiß der Strände und Sandbänke – zu perfekt für schnöde Worte. Einfach genießen.

Ganz großes Schnorchel-Glück

Tauchen, ja, dafür gibt es kaum einen besseren Ort als die Malediven. Aber, nicht zu vergessen, das Archipel ist auch ein Paradies für Schnorchler, die nicht in die Tiefe abtauchen möchten. Denn große Meeresbewohner, wie Mantas, sieht man hier auch so. Die meisten Inseln haben ihr eigenes Hausriff, zu dem man einfach schwimmen kann, um Fischen zu begegnen und Korallen zu bewundern. Auf Schnorchel-Safaris, die fast überall angeboten werden, geht es mit einem Boot und Guide zu weiter draußen liegenden Riffs. Und dann: ein Fest der Farben. Blaue, gelbe und orangefarbene Gesellen oder bunte Papageienfische flirren durch das glasklare Wasser. Und wenn ein Mantarochen heranschwebt, ist das Schnorchel-Erlebnis perfekt. Besonders viele dieser Meeresbewohner versammeln sich von Juni bis November im Baa-Atoll für ihr großes „Planktonfressen“.

Aus der Zeit gefallen

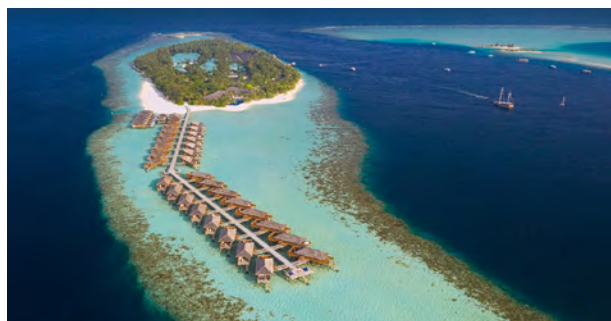
Kurios: Auf den Malediven gelten verschiedene Zeiten. Der offizielle Zeitunterschied zur mitteleuropäischen Zeitzone beträgt plus vier Stunden. So weit, so offiziell. Es gibt allerdings auch einige Hotelinseln, die nach ihrer eigenen Uhr leben und diese um eine oder zwei Stunden zurückgestellt haben. Und warum auch nicht: Eine einheitliche Uhrzeit ist auf den Malediven nicht gesetzlich vorgeschrieben, da kann man den Tag auch einfach mal verlängern ...

— Malediven

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!

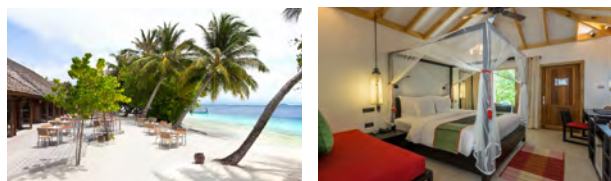


Hotels



ab € 198,- p.P. im DZ mit Vollpension
Vilamendhoo Island Resort & Spa****

Ein spektakuläres Hausriff macht dieses Resort auf der Barfußinsel Vilamendhoo (ca. 82 km vom internationalen Flughafen) besonders beliebt bei Tauchern und Schnorchlern, die hier mit Walhaien und Mantarochen schwimmen können. Alle Zimmer und Villen sind in einem modern-tropischen Design gestaltet und mit allen Annehmlichkeiten ausgestattet. Gäste ab 18 Jahren können Villen mit Whirlpool auf der Terrasse buchen.



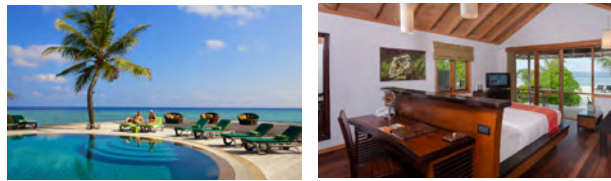
Zum Resort gehören Buffet- und À-la-carte-Restaurants, die regionale und internationale Spezialitäten bieten, verschiedene Bars, 2 Swimmingpools und ein Kinderplanschbecken. Ein besonderes Highlight ist das preisgekrönte „Duniye Spa“ auf Stelzen über dem Meer!



ab € 161,- p.P. im DZ mit Vollpension
Kuredu Island Resort & Spa****

Das Kuredu Island Resort & Spa empfängt Gäste wie eine kleine Stadt im Paradies – mit glitzernden Sandstränden, türkis funkelnendem Wasser und tropischer Botanik auf einer 1.800 x 325 m großen Insel.

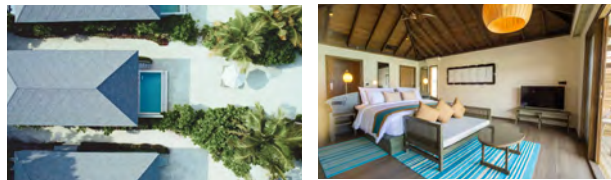
In verschiedenen Resortbereichen stehen komfortable Bungalows und Villen zur Verfügung, die zum Teil ab 12 Jahren oder 18 Jahren buchbar sind. Dazu gehören Unterkünfte mit privatem Jacuzzi, Villen mit Meereszugang oder eine Familiensuite mit 313 m². Insgesamt 7 Restaurants sind den jeweiligen Zimmerkategorien zugeordnet. Gäste können allerdings alle Restaurants bei vorheriger Reservierung nutzen. Zudem gibt es 10 Bars. Tipp: Obstschnitzerei-, Sushi- und Cocktailkurse oder eine Runde Golf im hauseigenen Golf Club.



ab € 233,- p.P. im DZ mit Frühstück
Jawakara Islands Maldives*****

Ab August 2023 buchbar: Dieses neue Resort im Lhaviyani Atoll liegt auf zwei Inseln, die über eine Brücke verbunden sind. Die Anlage ist in ca. 40 Min. mit dem Wasserflugzeug von Malé aus oder via einem ca. 35-minütigen Inlandsflug zum Flughafen Madivaru und 40-minütigem Speedboat-Transfer zu erreichen.

Villen in verschiedenen Größen, inkl. geräumige Unterkünfte (115 m²) für Familien und Freunde, bieten allen Komfort und viel Entspannungspotenzial mit Sonnen-decks oder Infinitypool. Gäste können zwischen einem Premium All-Inclusive-Paket, Halbpension, Vollpension oder nur Frühstück wählen. Für Aktive wird von Fußball auf Kunstrasenplätzen bis zu jeder Art von Wassersport alles geboten. I-Tüpfelchen: Ayurveda-Therapie im Spa.



— Malediven

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Hotels



ab € 145,- p.P. im DZ mit Frühstück
Reethi Faru Resort****

Reethi Faru bedeutet „schönes Riff“ und der Name ist Programm: Dieses Bio Luxury Resort im Raa-Atoll ist perfekt für Schnorchler, Taucher und Honeymooners. Auch Familien werden sich hier sehr wohlfühlen!

Gäste können zwischen verschiedenen Zimmerarten, Suiten (129 m²/147 m²/226 m²) und Villen wählen. Die Gartenvillen (49 m²) liegen umgeben von tropischer Vegetation etwas weiter im Innern der Insel, die Beach Villen (64-68 m²) sind direkt am Strand und können als Deluxe-Version mit Jacuzzi oder Pool gebucht werden. Die Wasservillen (78 m²) haben ein Deck mit direktem Einstieg in die Lagune. Alle Unterkünfte sind mit Klimaanlage, Bad/Dusche/WC, Fön, TV, WLAN, Minibar, Kaffeezubereiter, Safe, Terrasse und Sonnenliegen am Strand oder auf dem privaten Deck ausgestattet.

In den 6 Restaurants des Resorts werden lokale und internationale Speisen serviert. Im „Veggie & Vegan“ wird ausschließlich vegetarisch und vegan gekocht. Erfrischungen gibt es in 5 Bars, die u. a. am Infinitypool und Strand liegen. Tipp: Die Sunset Bar für einen Cocktail zum Tagesende! Im Sportkomplex werden alle Hobbies von Yoga bis Tennis abgedeckt, das große Wassersportzentrum bietet u. a. Windsurfen und Katamaran Fahrten. Tauchkurse, Schnorchel Exkursionen und ein Spa runden das Angebot ab.

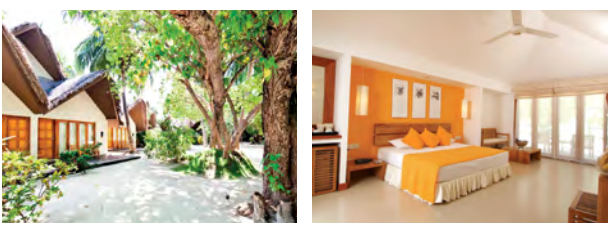


ab € 173,- p.P. im DZ All Inclusive
Adaaran Select Hudhuranfushi****

Wie eine versteckte Oase liegt dieses Resort direkt an einem feinen Sandstrand auf der wunderschönen Insel Lhohifushi im Nord-Malé-Atoll, nur 19 km vom internationalen Flughafen entfernt. Die Anreise mit dem Speedboot (30 Min.) ist daher besonders unkompliziert.

Die Gäste-Villen sind alle mit Klimaanlage, Bad mit Dusche und WC, Telefon, Minibar, Kaffee-/Teezubereiter, Safe und möblierter Terrasse ausgestattet. Zur Auswahl stehen u. a. Garden Villas (43 m²) sowie Beach Villas, Sunset Beach Villas und Deluxe Beach Villas (alle 59,4 m²). Während sich die Garden Villas auf der ganzen Insel verteilen, sind es von den Beach Villas aus nur wenige Schritten in die schimmernde Lagune. Die Sunset Beach Villas bieten von der Veranda spektakuläre Sonnenuntergangsmomente.

Kulinarisch verwöhnt das Resort mit 5 Restaurants und 2 Bars. Gekocht wird maledivisch, westlich, asiatisch und arabisch. Im Sunset Restaurant isst man mit Blick auf den Sonnenuntergang, im Beach Grill gibt es Fleisch- und Fischspezialitäten. Neben Sport im Fitnessstudio und Yogakursen gibt es ein breites Angebot für Wassersport. Das Hausriff ist besonders schön zum Schnorcheln! Für Kinder gibt es einen extra Pool und die Erwachsenen können sich im Spa verwöhnen lassen.



Malediven

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Malediven Tauchreisen mit ORCA

Für mehr Infos
und Anfragen
hier klicken!



Rochen, Schildkröten, Barrakudas, Mantas, diverse Haiarten und mehr: Die Malediven, ein aus Korallen gestaltetes, atemberaubendes Bauwerk der Natur, sind eines der schönsten Tauchziele der Welt.



Als Experte für Unterwassererlebnisse bietet der Tauchreiseveranstalter ORCA Malediven-Tauchreisen mit Tauchsafaris und Hotels, wie das Ellaidhoo Maldives by Cinnamon. Ein Team aus Experten für

alles rund ums Tauchen organisiert individuelle Tauchreiseprogramme (www.orca.de). Alle Reisebausteine aus dem Programm von Explorer Fernreisen können dabei mit dem Tauchprogramm von ORCA kombiniert werden.

Pro Insel bieten die Malediven mindestens 30 unterschiedliche Spots für jedes Erfahrungslevel. Da die Tauchgebiete im Innenriff aufgrund ihrer Lage strömungsärmer sind, gibt es auch optimale Bedingungen für Einsteiger, um erste Erfahrungen zu sammeln. Die angenehmen Wassertemperaturen von 28 Grad das ganze Jahr über sind ein weiterer Pluspunkt. Auch Schnorchler kommen auf den Malediven auf ihre Kosten, da viele Inseln über ein eigenes Hausriff mit Zugang vom Strand aus verfügen!



Hotels



ab € 188,- p.P. im DZ mit Vollpension Meeru Island Resort & Spa****

Dieses Resort auf Meerufenfushi ist vom internationalen Flughafen aus in ca. 55 Min. per Schnellboot zu erreichen. Die Anlage ist von langen Sandstränden und unberührter Vegetation umgeben und aufgrund der vielen farbenfrohen Korallenriffe sehr beliebt bei Tauchern und Schnorchlern. Alle Zimmer und Villen sind modern und komfortabel ausgestattet. Gäste genießen beste Kulinarik in 4 Restaurants und Drinks in 5 über die Insel verteilten Bars. Sportangebote, ein Spa und Aktivitäten für Kinder und Jugendliche runden das Angebot ab.



ab € 310,- p.P. im DZ mit Frühstück Grand Park Kodhipparu Maldives*****

Weißer Strände, eine kristallklare Lagune und ein Hausriff: Dieses Resort auf der Insel Kodhipparu liegt nur 20 Min. (Schnellboot) vom internationalen Flughafen. Die komfortablen Bungalows bieten Urlaubern u. a. den Blick auf die Unterwasserwelt durch Bodenglasplatten, einen eigenen Infinitypool oder Privatpool. Die beiden Restaurants der Anlage liegen direkt im Strand oder auf hölzernen Pfeilern über der Lagune. Besonderes Highlight: ein 45 m langer Infinitypool! Dazu: Sport und Fitness, ein preisgekrönter Spa und ein Kids Club.



ab € 202,- p.P. im DZ mit Frühstück LUX* South Ari Atoll*****

Wunderbares Resort auf einer Barfußinsel im Süd-Ari-Atoll (30 Min. mit dem Wasserflugzeug vom internationalen Flughafen). Die 1.800 x 200 m große Insel liegt in einer langgezogenen Lagune, die perfekt zum Schwimmen und Schnorcheln ist. Alle Villentypen sind hell und luftig gestaltet. Tipp für Paare: die Romantic Pool Water Villa (110 m²). Zum Resort gehören 8 Restaurants für jede kulinarische Vorliebe (inkl. vegan/vegetarisch), 6 Bars und 4 Swimmingpools. Außerdem: Aktivitäten, Wassersport, ein Kids Club und ein Spa.



ab € 286,- p.P. im DZ All Inclusive Diamonds Thudufushi*****

Urlaub im Paradies: Dieses Resort an einem traumhaften Strand im Süd-Ari-Atoll ist vom internationalen Flughafen aus in 20 Min. per Wasserflugzeug zu erreichen. Gäste wohnen in komfortablen Bungalows (mit Dusche im Freien) und Villen. 5 Restaurants und 3 Bars bieten vielseitige Kulinarik und Getränke. Im auf Holzstelen gebauten „Aqua Over Water“ wird direkt über der Lagune gespeist! Gäste können aus zahlreichen Aktivitäten auswählen und eine Meeresbiologin beantwortet Fragen zur Unterwasserwelt und bietet Naturwanderungen.

Hotel



ab € 162,- p.P. im DZ mit Vollpension Ellaidhoo Maldives by Cinnamon****

Türkis schimmernder Ozean, pudierzuckerartiger weißer Sand und üppige Palmen: Das Resort Ellaidhoo Maldives by Cinnamon wirkt wie eine Postkarten-Kulisse, die wahr geworden ist. Abwechslungsreiche Freizeitangebote und einmalige Möglichkeiten für intime Zweisamkeit sorgen dafür, dass sich sowohl Familien als auch Paare und Gruppen auf dieser Insel im Ari-Atoll wohlfühlen. Und: Ellaidhoo ist eine der besten Taucherinseln der Malediven! Der Flug von Malé dauert 25 Minuten, mit dem Boot sind Gäste in 90 Minuten am Ziel.

Alle Zimmer (35 m²/52 m²) und Bungalows (38 m²/79 m²) sind in einem modernen Beach-Look eingerichtet und verfügen über Klimaanlage, Deckenventilator, Bad/Dusche/WC, Bidet, Fön, TV, Telefon, WLAN, Minibar, Kaffee-/Teezubereiter, Kissenmenü, Schwimmwesten, Regenjacken und eine möblierte Terrasse.

Im einladenden Buffetrestaurant werden internationale und lokale Köstlichkeiten serviert. Die Bewohner der Wasserbungalows werden in einem separaten Restaurant mit angeschlossener Bar verwöhnt. Gäste können aus vielfältigen Aktivitäten auswählen. Besonders Taucher finden optimale Voraussetzungen, mit über 50 Tauchstellen in der Umgebung und der Möglichkeit, 24 Stunden am Tag in die Tiefe zu gehen!



EXPLORER

Explorer Fachberatung:

individuell, persönlich und kompetent

Kontaktiere uns:

Per E-Mail: online@explorer.de

Persönliche Beratung in 16 Explorer Reisebüros deutschlandweit:

Dein Explorer Reisebüro:



Für Büroübersicht und
Kontaktinfos [hier klicken](#)



[Hier klicken](#) und
Termin vereinbaren



[Hier klicken](#), um ganz unkompliziert direkt online Deine
Buchungsanfrage zu stellen und von unseren freundlichen
Reiseexperten Dein individuelles Angebot zu erhalten.

Folge uns auf



facebook.com/explorerfernreisen/



instagram.com/explorer.fernreisen/

www.explorer.de